

Personal-Mitteilungsblatt DER MEDIZINISCHEN UNIVERSITÄT WIEN NUMMER 39 AUSGEGEBEN AM 16. September 2015



INHALT



INHALT

1	INTERNER CALL FÜR QUALIFIZIERUNGSVEREINBARUNGEN	3
2	WISSENSCHAFTLICHES PERSONAL	65
3	ALLGEMEINE UNIVERSITÄTSBEDIENSTETE	72
4	DRITTMITTELBEDIENSTETE	75



1 INTERNER CALL FÜR QUALIFIZIERUNGSVEREINBARUNGEN

Organisationseinheit: <u>Universitätsklinik für Universitätsklinik für Anästhesie</u>, Allgemeine Intensivmedizin und Schmerztherapie

Zahl der anzubietenden QuV: 4

An oben genannter Organisationseinheit sind Qualifizierungsvereinbarungen gemäß § 27 des Kollektivvertrages (KV) für ArbeitnehmerInnen der Universitäten zu vergeben. Alle wissenschaftlichen MitarbeiterInnen, die die Voraussetzungen erfüllen (s.u.), können sich um eine Qualifizierungsvereinbarung bewerben. Die Kriterien und Vergabemodalitäten richten sich nach dem "Karriereschema für das wissenschaftliche Personal der Medizinischen Universität Wien".

Bei Abschluss der Qualifizierungsvereinbarung erfolgt die Einstufung in die Verwendungsgruppe A2 des KV (für "AssistenzprofessorInnen"). Werden die Qualifikationsziele entsprechend dieser Vereinbarung nach dem Ablauf von drei Jahren erreicht, wird ein befristetes Arbeitsverhältnis in ein unbefristetes umgewandelt und es erfolgt die Einstufung in die Verwendungsgruppe der "Assoziierten ProfessorInnen". Ist hingegen ein Erreichen der Qualifizierungsziele innerhalb der laufenden befristeten Anstellung nicht mehr möglich, wird bereits mit dem Abschluss der Qualifizierungsvereinbarung ein Arbeitsverhältnis auf unbestimmte Zeit geschlossen, und bei Erreichen der Qualifizierungsziele erfolgt die Einstufung in die Verwendungsgruppe der "Assoziierten ProfessorInnen". Werden die Qualifizierungsziele hingegen nicht erreicht, endet ein befristetes Arbeitsverhältnis mit Ablauf der Befristung, ein bereits bestehendes unbefristetes Arbeitsverhältnis kann durch die Universität gekündigt werden.

Voraussetzung für eine Bewerbung:

- a) InhaberIn einer vollen Dienststelle an oben genannter Organisationseinheit
- b) abgeschlossenes Doktoratsstudium
- c) facheinschlägige wissenschaftliche Publikationstätigkeit und Lehrerfahrung gem. "Karriereschema für das wissenschaftliche Personal der MedUni Wien"
- d) ggf. Berufsberechtigung als Facharzt/Fachärztin oder Zahnarzt/Zahnärztin
- e) Bereitschaft zur Absolvierung eines zumindest sechsmonatigen auswärtigen Forschungs- und/oder Lehraufenthalt vorzugsweise im Ausland (wenn nicht bereits absolviert).

- al CV
- b) Publikationsliste
- c) Angabe der aus Sicht des/r BewerberIn besten Publikationen (in der Regel fünf)
- d) Nachweis der bisherigen Lehrtätigkeiten (= Lehrbestätigung)
- e) ausgefülltes Fact Sheet (https://intranet.meduniwien.ac.at/dokumente?elD=dam_frontend_push&docID=4643) samt dort geforderter Beilagen.
- f) unterschriebenes Formular zum auswärtigen Forschungs-/Lehraufenthalt (https://intranet.meduniwien.ac.at/dokumente?eID=dam frontend push&docID=5506)



Die Unterlagen sind in **elektronischer Form** an die Personalabteilung der Medizinischen Universität Wien zu übermitteln.

Die MedUni Wien strebt einen hohen Frauenanteil bei wissenschaftlichen Laufbahnstellen an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig berücksichtigt.

MEDIZINISCHE UNIVERSITÄT WIEN

INTERNER CALL FÜR QUALIFIZIERUNGSVEREINBARUNGEN

Organisationseinheit: Zentrum für Anatomie und Zellbiologie

Zahl der anzubietenden QuV: 1

An oben genannter Organisationseinheit sind Qualifizierungsvereinbarungen gemäß § 27 des Kollektivvertrages (KV) für ArbeitnehmerInnen der Universitäten zu vergeben. Alle wissenschaftlichen MitarbeiterInnen, die die Voraussetzungen erfüllen (s.u.), können sich um eine Qualifizierungsvereinbarung bewerben. Die Kriterien und Vergabemodalitäten richten sich nach dem "Karriereschema für das wissenschaftliche Personal der Medizinischen Universität Wien".

Bei Abschluss der Qualifizierungsvereinbarung erfolgt die Einstufung in die Verwendungsgruppe A2 des KV (für "AssistenzprofessorInnen"). Werden die Qualifikationsziele entsprechend dieser Vereinbarung nach dem Ablauf von drei Jahren erreicht, wird ein befristetes Arbeitsverhältnis in ein unbefristetes umgewandelt und es erfolgt die Einstufung in die Verwendungsgruppe der "Assoziierten ProfessorInnen". Ist hingegen ein Erreichen der Qualifizierungsziele innerhalb der laufenden befristeten Anstellung nicht mehr möglich, wird bereits mit dem Abschluss der Qualifizierungsvereinbarung ein Arbeitsverhältnis auf unbestimmte Zeit geschlossen, und bei Erreichen der Qualifizierungsziele erfolgt die Einstufung in die Verwendungsgruppe der "Assoziierten ProfessorInnen". Werden die Qualifizierungsziele hingegen nicht erreicht, endet ein befristetes Arbeitsverhältnis mit Ablauf der Befristung, ein bereits bestehendes unbefristetes Arbeitsverhältnis kann durch die Universität gekündigt werden.

Voraussetzung für eine Bewerbung:

- a) InhaberIn einer vollen Dienststelle an oben genannter Organisationseinheit
- b) abgeschlossenes Doktoratsstudium
- c) facheinschlägige wissenschaftliche Publikationstätigkeit und Lehrerfahrung gem. "Karriereschema für das wissenschaftliche Personal der MedUni Wien"
- d) ggf. Berufsberechtigung als Facharzt/Fachärztin oder Zahnarzt/Zahnärztin
- e) Bereitschaft zur Absolvierung eines zumindest sechsmonatigen auswärtigen Forschungs- und/oder Lehraufenthalt vorzugsweise im Ausland (wenn nicht bereits absolviert).

- a) CV
- b) Publikationsliste
- c) Angabe der aus Sicht des/r BewerberIn besten Publikationen (in der Regel fünf)
- d) Nachweis der bisherigen Lehrtätigkeiten (= Lehrbestätigung)
- e) ausgefülltes Fact Sheet (https://intranet.meduniwien.ac.at/dokumente?elD=dam frontend push&doclD=4643) samt dort geforderter Beilagen.
- f) unterschriebenes Formular zum auswärtigen Forschungs-/Lehraufenthalt (https://intranet.meduniwien.ac.at/dokumente?eID=dam frontend push&docID=5506)



Die Unterlagen sind in **elektronischer Form** an die Personalabteilung der Medizinischen Universität Wien zu übermitteln.

Die MedUni Wien strebt einen hohen Frauenanteil bei wissenschaftlichen Laufbahnstellen an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig berücksichtigt.

MEDIZINISCHE UNIVERSITAT WIEN

INTERNER CALL FÜR QUALIFIZIERUNGSVEREINBARUNGEN

Organisationseinheit: Universitätsklinik für Augenheilkunde und Optometrie

Zahl der anzubietenden QuV: 3

An oben genannter Organisationseinheit sind Qualifizierungsvereinbarungen gemäß § 27 des Kollektivvertrages (KV) für ArbeitnehmerInnen der Universitäten zu vergeben. Alle wissenschaftlichen MitarbeiterInnen, die die Voraussetzungen erfüllen (s.u.), können sich um eine Qualifizierungsvereinbarung bewerben. Die Kriterien und Vergabemodalitäten richten sich nach dem "Karriereschema für das wissenschaftliche Personal der Medizinischen Universität Wien".

Bei Abschluss der Qualifizierungsvereinbarung erfolgt die Einstufung in die Verwendungsgruppe A2 des KV (für "AssistenzprofessorInnen"). Werden die Qualifikationsziele entsprechend dieser Vereinbarung nach dem Ablauf von drei Jahren erreicht, wird ein befristetes Arbeitsverhältnis in ein unbefristetes umgewandelt und es erfolgt die Einstufung in die Verwendungsgruppe der "Assoziierten ProfessorInnen". Ist hingegen ein Erreichen der Qualifizierungsziele innerhalb der laufenden befristeten Anstellung nicht mehr möglich, wird bereits mit dem Abschluss der Qualifizierungsvereinbarung ein Arbeitsverhältnis auf unbestimmte Zeit geschlossen, und bei Erreichen der Qualifizierungsziele erfolgt die Einstufung in die Verwendungsgruppe der "Assoziierten ProfessorInnen". Werden die Qualifizierungsziele hingegen nicht erreicht, endet ein befristetes Arbeitsverhältnis mit Ablauf der Befristung, ein bereits bestehendes unbefristetes Arbeitsverhältnis kann durch die Universität gekündigt werden.

Voraussetzung für eine Bewerbung:

- a) InhaberIn einer vollen Dienststelle an oben genannter Organisationseinheit
- b) abgeschlossenes Doktoratsstudium
- c) facheinschlägige wissenschaftliche Publikationstätigkeit und Lehrerfahrung gem. "Karriereschema für das wissenschaftliche Personal der MedUni Wien"
- d) ggf. Berufsberechtigung als Facharzt/Fachärztin oder Zahnarzt/Zahnärztin
- e) Bereitschaft zur Absolvierung eines zumindest sechsmonatigen auswärtigen Forschungs- und/oder Lehraufenthalt vorzugsweise im Ausland (wenn nicht bereits absolviert).

- a) CV
- b) Publikationsliste
- c) Angabe der aus Sicht des/r BewerberIn besten Publikationen (in der Regel fünf)
- d) Nachweis der bisherigen Lehrtätigkeiten (= Lehrbestätigung)
- e) ausgefülltes Fact Sheet (https://intranet.meduniwien.ac.at/dokumente?elD=dam frontend push&doclD=4643) samt dort geforderter Beilagen.
- f) unterschriebenes Formular zum auswärtigen Forschungs-/Lehraufenthalt (https://intranet.meduniwien.ac.at/dokumente?eID=dam frontend push&docID=5506)



Die Unterlagen sind in **elektronischer Form** an die Personalabteilung der Medizinischen Universität Wien zu übermitteln.

Die MedUni Wien strebt einen hohen Frauenanteil bei wissenschaftlichen Laufbahnstellen an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig berücksichtigt.

MEDIZINISCHE UNIVERSITÄT WIEN

INTERNER CALL FÜR QUALIFIZIERUNGSVEREINBARUNGEN

Organisationseinheit: Universitätsklinik für Chirurgie

Zahl der anzubietenden QuV: 2

An oben genannter Organisationseinheit sind Qualifizierungsvereinbarungen gemäß § 27 des Kollektivvertrages (KV) für ArbeitnehmerInnen der Universitäten zu vergeben. Alle wissenschaftlichen MitarbeiterInnen, die die Voraussetzungen erfüllen (s.u.), können sich um eine Qualifizierungsvereinbarung bewerben. Die Kriterien und Vergabemodalitäten richten sich nach dem "Karriereschema für das wissenschaftliche Personal der Medizinischen Universität Wien".

Bei Abschluss der Qualifizierungsvereinbarung erfolgt die Einstufung in die Verwendungsgruppe A2 des KV (für "AssistenzprofessorInnen"). Werden die Qualifikationsziele entsprechend dieser Vereinbarung nach dem Ablauf von drei Jahren erreicht, wird ein befristetes Arbeitsverhältnis in ein unbefristetes umgewandelt und es erfolgt die Einstufung in die Verwendungsgruppe der "Assoziierten ProfessorInnen". Ist hingegen ein Erreichen der Qualifizierungsziele innerhalb der laufenden befristeten Anstellung nicht mehr möglich, wird bereits mit dem Abschluss der Qualifizierungsvereinbarung ein Arbeitsverhältnis auf unbestimmte Zeit geschlossen, und bei Erreichen der Qualifizierungsziele erfolgt die Einstufung in die Verwendungsgruppe der "Assoziierten ProfessorInnen". Werden die Qualifizierungsziele hingegen nicht erreicht, endet ein befristetes Arbeitsverhältnis mit Ablauf der Befristung, ein bereits bestehendes unbefristetes Arbeitsverhältnis kann durch die Universität gekündigt werden.

Voraussetzung für eine Bewerbung:

- a) InhaberIn einer vollen Dienststelle an oben genannter Organisationseinheit
- b) abgeschlossenes Doktoratsstudium
- c) facheinschlägige wissenschaftliche Publikationstätigkeit und Lehrerfahrung gem. "Karriereschema für das wissenschaftliche Personal der MedUni Wien"
- d) ggf. Berufsberechtigung als Facharzt/Fachärztin oder Zahnarzt/Zahnärztin
- e) Bereitschaft zur Absolvierung eines zumindest sechsmonatigen auswärtigen Forschungs- und/oder Lehraufenthalt vorzugsweise im Ausland (wenn nicht bereits absolviert).

- a) CV
- b) Publikationsliste
- c) Angabe der aus Sicht des/r BewerberIn besten Publikationen (in der Regel fünf)
- d) Nachweis der bisherigen Lehrtätigkeiten (= Lehrbestätigung)
- e) ausgefülltes Fact Sheet (https://intranet.meduniwien.ac.at/dokumente?elD=dam frontend push&docID=4643) samt dort geforderter Beilagen.
- f) unterschriebenes Formular zum auswärtigen Forschungs-/Lehraufenthalt (https://intranet.meduniwien.ac.at/dokumente?eID=dam_frontend_push&docID=5506)



Die Unterlagen sind in **elektronischer Form** an die Personalabteilung der Medizinischen Universität Wien zu übermitteln.

Die MedUni Wien strebt einen hohen Frauenanteil bei wissenschaftlichen Laufbahnstellen an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig berücksichtigt.

MEDIZINISCHE UNIVERSITÄT WIEN

I INTERNER CALL FÜR QUALIFIZIERUNGSVEREINBARUNGEN

Organisationseinheit: Universitätsklinik für Dermatologie

Zahl der anzubietenden QuV: 2

An oben genannter Organisationseinheit sind Qualifizierungsvereinbarungen gemäß § 27 des Kollektivvertrages (KV) für ArbeitnehmerInnen der Universitäten zu vergeben. Alle wissenschaftlichen MitarbeiterInnen, die die Voraussetzungen erfüllen (s.u.), können sich um eine Qualifizierungsvereinbarung bewerben. Die Kriterien und Vergabemodalitäten richten sich nach dem "Karriereschema für das wissenschaftliche Personal der Medizinischen Universität Wien".

Bei Abschluss der Qualifizierungsvereinbarung erfolgt die Einstufung in die Verwendungsgruppe A2 des KV (für "AssistenzprofessorInnen"). Werden die Qualifikationsziele entsprechend dieser Vereinbarung nach dem Ablauf von drei Jahren erreicht, wird ein befristetes Arbeitsverhältnis in ein unbefristetes umgewandelt und es erfolgt die Einstufung in die Verwendungsgruppe der "Assoziierten ProfessorInnen". Ist hingegen ein Erreichen der Qualifizierungsziele innerhalb der laufenden befristeten Anstellung nicht mehr möglich, wird bereits mit dem Abschluss der Qualifizierungsvereinbarung ein Arbeitsverhältnis auf unbestimmte Zeit geschlossen, und bei Erreichen der Qualifizierungsziele erfolgt die Einstufung in die Verwendungsgruppe der "Assoziierten ProfessorInnen". Werden die Qualifizierungsziele hingegen nicht erreicht, endet ein befristetes Arbeitsverhältnis mit Ablauf der Befristung, ein bereits bestehendes unbefristetes Arbeitsverhältnis kann durch die Universität gekündigt werden.

Voraussetzung für eine Bewerbung:

- a) InhaberIn einer vollen Dienststelle an oben genannter Organisationseinheit
- b) abgeschlossenes Doktoratsstudium
- c) facheinschlägige wissenschaftliche Publikationstätigkeit und Lehrerfahrung gem. "Karriereschema für das wissenschaftliche Personal der MedUni Wien"
- d) ggf. Berufsberechtigung als Facharzt/Fachärztin oder Zahnarzt/Zahnärztin
- e) Bereitschaft zur Absolvierung eines zumindest sechsmonatigen auswärtigen Forschungs- und/oder Lehraufenthalt vorzugsweise im Ausland (wenn nicht bereits absolviert).

- a) CV
- b) Publikationsliste
- c) Angabe der aus Sicht des/r BewerberIn besten Publikationen (in der Regel fünf)
- d) Nachweis der bisherigen Lehrtätigkeiten (= Lehrbestätigung)
- e) ausgefülltes Fact Sheet (https://intranet.meduniwien.ac.at/dokumente?elD=dam_frontend_push&doclD=4643) samt dort geforderter Beilagen.
- f) unterschriebenes Formular zum auswärtigen Forschungs-/Lehraufenthalt (https://intranet.meduniwien.ac.at/dokumente?elD=dam_frontend_push&docID=5506)



Die Unterlagen sind in **elektronischer Form** an die Personalabteilung der Medizinischen Universität Wien zu übermitteln.

Die MedUni Wien strebt einen hohen Frauenanteil bei wissenschaftlichen Laufbahnstellen an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig berücksichtigt.

MEDIZ UNIVE WIEN

INTERNER CALL FÜR QUALIFIZIERUNGSVEREINBARUNGEN

Organisationseinheit: Universitätsklinik für Frauenheilkunde

Zahl der anzubietenden QuV: 3

An oben genannter Organisationseinheit sind Qualifizierungsvereinbarungen gemäß § 27 des Kollektivvertrages (KV) für ArbeitnehmerInnen der Universitäten zu vergeben. Alle wissenschaftlichen MitarbeiterInnen, die die Voraussetzungen erfüllen (s.u.), können sich um eine Qualifizierungsvereinbarung bewerben. Die Kriterien und Vergabemodalitäten richten sich nach dem "Karriereschema für das wissenschaftliche Personal der Medizinischen Universität Wien".

Bei Abschluss der Qualifizierungsvereinbarung erfolgt die Einstufung in die Verwendungsgruppe A2 des KV (für "AssistenzprofessorInnen"). Werden die Qualifikationsziele entsprechend dieser Vereinbarung nach dem Ablauf von drei Jahren erreicht, wird ein befristetes Arbeitsverhältnis in ein unbefristetes umgewandelt und es erfolgt die Einstufung in die Verwendungsgruppe der "Assoziierten ProfessorInnen". Ist hingegen ein Erreichen der Qualifizierungsziele innerhalb der laufenden befristeten Anstellung nicht mehr möglich, wird bereits mit dem Abschluss der Qualifizierungsvereinbarung ein Arbeitsverhältnis auf unbestimmte Zeit geschlossen, und bei Erreichen der Qualifizierungsziele erfolgt die Einstufung in die Verwendungsgruppe der "Assoziierten ProfessorInnen". Werden die Qualifizierungsziele hingegen nicht erreicht, endet ein befristetes Arbeitsverhältnis mit Ablauf der Befristung, ein bereits bestehendes unbefristetes Arbeitsverhältnis kann durch die Universität gekündigt werden.

Voraussetzung für eine Bewerbung:

- a) InhaberIn einer vollen Dienststelle an oben genannter Organisationseinheit
- b) abgeschlossenes Doktoratsstudium
- c) facheinschlägige wissenschaftliche Publikationstätigkeit und Lehrerfahrung gem. "Karriereschema für das wissenschaftliche Personal der MedUni Wien"
- d) ggf. Berufsberechtigung als Facharzt/Fachärztin oder Zahnarzt/Zahnärztin
- e) Bereitschaft zur Absolvierung eines zumindest sechsmonatigen auswärtigen Forschungs- und/oder Lehraufenthalt vorzugsweise im Ausland (wenn nicht bereits absolviert).

- a) CV
- b) Publikationsliste
- c) Angabe der aus Sicht des/r BewerberIn besten Publikationen (in der Regel fünf)
- d) Nachweis der bisherigen Lehrtätigkeiten (= Lehrbestätigung)
- e) ausgefülltes Fact Sheet (https://intranet.meduniwien.ac.at/dokumente?elD=dam frontend push&docID=4643) samt dort geforderter Beilagen.
- f) unterschriebenes Formular zum auswärtigen Forschungs-/Lehraufenthalt (https://intranet.meduniwien.ac.at/dokumente?eID=dam frontend push&docID=5506)



Die Unterlagen sind in **elektronischer Form** an die Personalabteilung der Medizinischen Universität Wien zu übermitteln.

Die MedUni Wien strebt einen hohen Frauenanteil bei wissenschaftlichen Laufbahnstellen an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig berücksichtigt.

ME UNI WIE

Organisationseinheit: Zentrum für Hirnforschung

INTERNER CALL FÜR

QUALIFIZIERUNGSVEREINBARUNGEN

Zahl der anzubietenden QuV: 2

An oben genannter Organisationseinheit sind Qualifizierungsvereinbarungen gemäß § 27 des Kollektivvertrages (KV) für ArbeitnehmerInnen der Universitäten zu vergeben. Alle wissenschaftlichen MitarbeiterInnen, die die Voraussetzungen erfüllen (s.u.), können sich um eine Qualifizierungsvereinbarung bewerben. Die Kriterien und Vergabemodalitäten richten sich nach dem "Karriereschema für das wissenschaftliche Personal der Medizinischen Universität Wien".

Bei Abschluss der Qualifizierungsvereinbarung erfolgt die Einstufung in die Verwendungsgruppe A2 des KV (für "AssistenzprofessorInnen"). Werden die Qualifikationsziele entsprechend dieser Vereinbarung nach dem Ablauf von drei Jahren erreicht, wird ein befristetes Arbeitsverhältnis in ein unbefristetes umgewandelt und es erfolgt die Einstufung in die Verwendungsgruppe der "Assoziierten ProfessorInnen". Ist hingegen ein Erreichen der Qualifizierungsziele innerhalb der laufenden befristeten Anstellung nicht mehr möglich, wird bereits mit dem Abschluss der Qualifizierungsvereinbarung ein Arbeitsverhältnis auf unbestimmte Zeit geschlossen, und bei Erreichen der Qualifizierungsziele erfolgt die Einstufung in die Verwendungsgruppe der "Assoziierten ProfessorInnen". Werden die Qualifizierungsziele hingegen nicht erreicht, endet ein befristetes Arbeitsverhältnis mit Ablauf der Befristung, ein bereits bestehendes unbefristetes Arbeitsverhältnis kann durch die Universität gekündigt werden.

Voraussetzung für eine Bewerbung:

- a) InhaberIn einer vollen Dienststelle an oben genannter Organisationseinheit
- b) abgeschlossenes Doktoratsstudium
- c) facheinschlägige wissenschaftliche Publikationstätigkeit und Lehrerfahrung gem. "Karriereschema für das wissenschaftliche Personal der MedUni Wien"
- d) ggf. Berufsberechtigung als Facharzt/Fachärztin oder Zahnarzt/Zahnärztin
- e) Bereitschaft zur Absolvierung eines zumindest sechsmonatigen auswärtigen Forschungs- und/oder Lehraufenthalt vorzugsweise im Ausland (wenn nicht bereits absolviert).

- a) CV
- b) Publikationsliste
- c) Angabe der aus Sicht des/r BewerberIn besten Publikationen (in der Regel fünf)
- d) Nachweis der bisherigen Lehrtätigkeiten (= Lehrbestätigung)
- e) ausgefülltes Fact Sheet (https://intranet.meduniwien.ac.at/dokumente?elD=dam frontend push&doclD=4643) samt dort geforderter Beilagen.
- f) unterschriebenes Formular zum auswärtigen Forschungs-/Lehraufenthalt (https://intranet.meduniwien.ac.at/dokumente?eID=dam frontend push&docID=5506)



Die Unterlagen sind in **elektronischer Form** an die Personalabteilung der Medizinischen Universität Wien zu übermitteln.

Die MedUni Wien strebt einen hohen Frauenanteil bei wissenschaftlichen Laufbahnstellen an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig berücksichtigt.

MEDIZINI UNIVERSI WIEN

INTERNER CALL FÜR QUALIFIZIERUNGSVEREINBARUNGEN

Organisationseinheit: Universitätsklinik für Hals-, Nasen- und Ohrenkrankheiten

Zahl der anzubietenden QuV: 1

An oben genannter Organisationseinheit sind Qualifizierungsvereinbarungen gemäß § 27 des Kollektivvertrages (KV) für ArbeitnehmerInnen der Universitäten zu vergeben. Alle wissenschaftlichen MitarbeiterInnen, die die Voraussetzungen erfüllen (s.u.), können sich um eine Qualifizierungsvereinbarung bewerben. Die Kriterien und Vergabemodalitäten richten sich nach dem "Karriereschema für das wissenschaftliche Personal der Medizinischen Universität Wien".

Bei Abschluss der Qualifizierungsvereinbarung erfolgt die Einstufung in die Verwendungsgruppe A2 des KV (für "AssistenzprofessorInnen"). Werden die Qualifikationsziele entsprechend dieser Vereinbarung nach dem Ablauf von drei Jahren erreicht, wird ein befristetes Arbeitsverhältnis in ein unbefristetes umgewandelt und es erfolgt die Einstufung in die Verwendungsgruppe der "Assoziierten ProfessorInnen". Ist hingegen ein Erreichen der Qualifizierungsziele innerhalb der laufenden befristeten Anstellung nicht mehr möglich, wird bereits mit dem Abschluss der Qualifizierungsvereinbarung ein Arbeitsverhältnis auf unbestimmte Zeit geschlossen, und bei Erreichen der Qualifizierungsziele erfolgt die Einstufung in die Verwendungsgruppe der "Assoziierten ProfessorInnen". Werden die Qualifizierungsziele hingegen nicht erreicht, endet ein befristetes Arbeitsverhältnis mit Ablauf der Befristung, ein bereits bestehendes unbefristetes Arbeitsverhältnis kann durch die Universität gekündigt werden.

Voraussetzung für eine Bewerbung:

- a) InhaberIn einer vollen Dienststelle an oben genannter Organisationseinheit
- b) abgeschlossenes Doktoratsstudium
- c) facheinschlägige wissenschaftliche Publikationstätigkeit und Lehrerfahrung gem. "Karriereschema für das wissenschaftliche Personal der MedUni Wien"
- d) ggf. Berufsberechtigung als Facharzt/Fachärztin oder Zahnarzt/Zahnärztin
- e) Bereitschaft zur Absolvierung eines zumindest sechsmonatigen auswärtigen Forschungs- und/oder Lehraufenthalt vorzugsweise im Ausland (wenn nicht bereits absolviert).

- a) CV
- b) Publikationsliste
- c) Angabe der aus Sicht des/r BewerberIn besten Publikationen (in der Regel fünf)
- d) Nachweis der bisherigen Lehrtätigkeiten (= Lehrbestätigung)
- e) ausgefülltes Fact Sheet (https://intranet.meduniwien.ac.at/dokumente?elD=dam_frontend_push&docID=4643) samt dort geforderter Beilagen.
- f) unterschriebenes Formular zum auswärtigen Forschungs-/Lehraufenthalt (https://intranet.meduniwien.ac.at/dokumente?eID=dam_frontend_push&docID=5506)



Die Unterlagen sind in **elektronischer Form** an die Personalabteilung der Medizinischen Universität Wien zu übermitteln.

Die MedUni Wien strebt einen hohen Frauenanteil bei wissenschaftlichen Laufbahnstellen an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig berücksichtigt.



Organisationseinheit: Universitätsklinik für Innere Medizin I

Zahl der anzubietenden QuV: 3

An oben genannter Organisationseinheit sind Qualifizierungsvereinbarungen gemäß § 27 des Kollektivvertrages (KV) für ArbeitnehmerInnen der Universitäten zu vergeben. Alle wissenschaftlichen MitarbeiterInnen, die die Voraussetzungen erfüllen (s.u.), können sich um eine Qualifizierungsvereinbarung bewerben. Die Kriterien und Vergabemodalitäten richten sich nach dem "Karriereschema für das wissenschaftliche Personal der Medizinischen Universität Wien".

Bei Abschluss der Qualifizierungsvereinbarung erfolgt die Einstufung in die Verwendungsgruppe A2 des KV (für "AssistenzprofessorInnen"). Werden die Qualifikationsziele entsprechend dieser Vereinbarung nach dem Ablauf von drei Jahren erreicht, wird ein befristetes Arbeitsverhältnis in ein unbefristetes umgewandelt und es erfolgt die Einstufung in die Verwendungsgruppe der "Assoziierten ProfessorInnen". Ist hingegen ein Erreichen der Qualifizierungsziele innerhalb der laufenden befristeten Anstellung nicht mehr möglich, wird bereits mit dem Abschluss der Qualifizierungsvereinbarung ein Arbeitsverhältnis auf unbestimmte Zeit geschlossen, und bei Erreichen der Qualifizierungsziele erfolgt die Einstufung in die Verwendungsgruppe der "Assoziierten ProfessorInnen". Werden die Qualifizierungsziele hingegen nicht erreicht, endet ein befristetes Arbeitsverhältnis mit Ablauf der Befristung, ein bereits bestehendes unbefristetes Arbeitsverhältnis kann durch die Universität gekündigt werden.

Voraussetzung für eine Bewerbung:

- a) InhaberIn einer vollen Dienststelle an oben genannter Organisationseinheit
- b) abgeschlossenes Doktoratsstudium
- c) facheinschlägige wissenschaftliche Publikationstätigkeit und Lehrerfahrung gem. "Karriereschema für das wissenschaftliche Personal der MedUni Wien"
- d) ggf. Berufsberechtigung als Facharzt/Fachärztin oder Zahnarzt/Zahnärztin
- e) Bereitschaft zur Absolvierung eines zumindest sechsmonatigen auswärtigen Forschungs- und/oder Lehraufenthalt vorzugsweise im Ausland (wenn nicht bereits absolviert).

- a) CV
- b) Publikationsliste
- c) Angabe der aus Sicht des/r BewerberIn besten Publikationen (in der Regel fünf)
- d) Nachweis der bisherigen Lehrtätigkeiten (= Lehrbestätigung)
- e) ausgefülltes Fact Sheet (https://intranet.meduniwien.ac.at/dokumente?elD=dam frontend push&docID=4643) samt dort geforderter Beilagen.
- f) unterschriebenes Formular zum auswärtigen Forschungs-/Lehraufenthalt (https://intranet.meduniwien.ac.at/dokumente?eID=dam frontend push&docID=5506)



Die Unterlagen sind in **elektronischer Form** an die Personalabteilung der Medizinischen Universität Wien zu übermitteln.

Die MedUni Wien strebt einen hohen Frauenanteil bei wissenschaftlichen Laufbahnstellen an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig berücksichtigt.

ME UN WIL

1 INTERNER CALL FÜR QUALIFIZIERUNGSVEREINBARUNGEN

Organisationseinheit: Universitätsklinik für Innere Medizin II

Zahl der anzubietenden QuV: 2

An oben genannter Organisationseinheit sind Qualifizierungsvereinbarungen gemäß § 27 des Kollektivvertrages (KV) für ArbeitnehmerInnen der Universitäten zu vergeben. Alle wissenschaftlichen MitarbeiterInnen, die die Voraussetzungen erfüllen (s.u.), können sich um eine Qualifizierungsvereinbarung bewerben. Die Kriterien und Vergabemodalitäten richten sich nach dem "Karriereschema für das wissenschaftliche Personal der Medizinischen Universität Wien".

Bei Abschluss der Qualifizierungsvereinbarung erfolgt die Einstufung in die Verwendungsgruppe A2 des KV (für "AssistenzprofessorInnen"). Werden die Qualifikationsziele entsprechend dieser Vereinbarung nach dem Ablauf von drei Jahren erreicht, wird ein befristetes Arbeitsverhältnis in ein unbefristetes umgewandelt und es erfolgt die Einstufung in die Verwendungsgruppe der "Assoziierten ProfessorInnen". Ist hingegen ein Erreichen der Qualifizierungsziele innerhalb der laufenden befristeten Anstellung nicht mehr möglich, wird bereits mit dem Abschluss der Qualifizierungsvereinbarung ein Arbeitsverhältnis auf unbestimmte Zeit geschlossen, und bei Erreichen der Qualifizierungsziele erfolgt die Einstufung in die Verwendungsgruppe der "Assoziierten ProfessorInnen". Werden die Qualifizierungsziele hingegen nicht erreicht, endet ein befristetes Arbeitsverhältnis mit Ablauf der Befristung, ein bereits bestehendes unbefristetes Arbeitsverhältnis kann durch die Universität gekündigt werden.

Voraussetzung für eine Bewerbung:

- a) InhaberIn einer vollen Dienststelle an oben genannter Organisationseinheit
- b) abgeschlossenes Doktoratsstudium
- c) facheinschlägige wissenschaftliche Publikationstätigkeit und Lehrerfahrung gem. "Karriereschema für das wissenschaftliche Personal der MedUni Wien"
- d) ggf. Berufsberechtigung als Facharzt/Fachärztin oder Zahnarzt/Zahnärztin
- e) Bereitschaft zur Absolvierung eines zumindest sechsmonatigen auswärtigen Forschungs- und/oder Lehraufenthalt vorzugsweise im Ausland (wenn nicht bereits absolviert).

- a) CV
- b) Publikationsliste
- c) Angabe der aus Sicht des/r BewerberIn besten Publikationen (in der Regel fünf)
- d) Nachweis der bisherigen Lehrtätigkeiten (= Lehrbestätigung)
- e) ausgefülltes Fact Sheet (https://intranet.meduniwien.ac.at/dokumente?elD=dam frontend push&doclD=4643) samt dort geforderter Beilagen.
- f) unterschriebenes Formular zum auswärtigen Forschungs-/Lehraufenthalt (https://intranet.meduniwien.ac.at/dokumente?eID=dam frontend push&docID=5506)



Die Unterlagen sind in **elektronischer Form** an die Personalabteilung der Medizinischen Universität Wien zu übermitteln.

Die MedUni Wien strebt einen hohen Frauenanteil bei wissenschaftlichen Laufbahnstellen an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig berücksichtigt.

MEDIZIN UNIVERS WIEN

INTERNER CALL FÜR QUALIFIZIERUNGSVEREINBARUNGEN

Organisationseinheit: Universitätsklinik für Innere Medizin III

Zahl der anzubietenden QuV: 4

An oben genannter Organisationseinheit sind Qualifizierungsvereinbarungen gemäß § 27 des Kollektivvertrages (KV) für ArbeitnehmerInnen der Universitäten zu vergeben. Alle wissenschaftlichen MitarbeiterInnen, die die Voraussetzungen erfüllen (s.u.), können sich um eine Qualifizierungsvereinbarung bewerben. Die Kriterien und Vergabemodalitäten richten sich nach dem "Karriereschema für das wissenschaftliche Personal der Medizinischen Universität Wien".

Bei Abschluss der Qualifizierungsvereinbarung erfolgt die Einstufung in die Verwendungsgruppe A2 des KV (für "AssistenzprofessorInnen"). Werden die Qualifikationsziele entsprechend dieser Vereinbarung nach dem Ablauf von drei Jahren erreicht, wird ein befristetes Arbeitsverhältnis in ein unbefristetes umgewandelt und es erfolgt die Einstufung in die Verwendungsgruppe der "Assoziierten ProfessorInnen". Ist hingegen ein Erreichen der Qualifizierungsziele innerhalb der laufenden befristeten Anstellung nicht mehr möglich, wird bereits mit dem Abschluss der Qualifizierungsvereinbarung ein Arbeitsverhältnis auf unbestimmte Zeit geschlossen, und bei Erreichen der Qualifizierungsziele erfolgt die Einstufung in die Verwendungsgruppe der "Assoziierten ProfessorInnen". Werden die Qualifizierungsziele hingegen nicht erreicht, endet ein befristetes Arbeitsverhältnis mit Ablauf der Befristung, ein bereits bestehendes unbefristetes Arbeitsverhältnis kann durch die Universität gekündigt werden.

Voraussetzung für eine Bewerbung:

- a) InhaberIn einer vollen Dienststelle an oben genannter Organisationseinheit
- b) abgeschlossenes Doktoratsstudium
- c) facheinschlägige wissenschaftliche Publikationstätigkeit und Lehrerfahrung gem. "Karriereschema für das wissenschaftliche Personal der MedUni Wien"
- d) ggf. Berufsberechtigung als Facharzt/Fachärztin oder Zahnarzt/Zahnärztin
- e) Bereitschaft zur Absolvierung eines zumindest sechsmonatigen auswärtigen Forschungs- und/oder Lehraufenthalt vorzugsweise im Ausland (wenn nicht bereits absolviert).

- a) CV
- b) Publikationsliste
- c) Angabe der aus Sicht des/r BewerberIn besten Publikationen (in der Regel fünf)
- d) Nachweis der bisherigen Lehrtätigkeiten (= Lehrbestätigung)
- e) ausgefülltes Fact Sheet (https://intranet.meduniwien.ac.at/dokumente?elD=dam frontend push&doclD=4643) samt dort geforderter Beilagen.
- f) unterschriebenes Formular zum auswärtigen Forschungs-/Lehraufenthalt (https://intranet.meduniwien.ac.at/dokumente?elD=dam_frontend_push&docID=5506)



Die Unterlagen sind in **elektronischer Form** an die Personalabteilung der Medizinischen Universität Wien zu übermitteln.

Die MedUni Wien strebt einen hohen Frauenanteil bei wissenschaftlichen Laufbahnstellen an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig berücksichtigt.

MEDIZINISCHE UNIVERSITÄT WIEN

INTERNER CALL FÜR QUALIFIZIERUNGSVEREINBARUNGEN

Organisationseinheit: Universitätsklinik für Kinder- und Jugendheilkunde

Zahl der anzubietenden QuV: 4

An oben genannter Organisationseinheit sind Qualifizierungsvereinbarungen gemäß § 27 des Kollektivvertrages (KV) für ArbeitnehmerInnen der Universitäten zu vergeben. Alle wissenschaftlichen MitarbeiterInnen, die die Voraussetzungen erfüllen (s.u.), können sich um eine Qualifizierungsvereinbarung bewerben. Die Kriterien und Vergabemodalitäten richten sich nach dem "Karriereschema für das wissenschaftliche Personal der Medizinischen Universität Wien".

Bei Abschluss der Qualifizierungsvereinbarung erfolgt die Einstufung in die Verwendungsgruppe A2 des KV (für "AssistenzprofessorInnen"). Werden die Qualifikationsziele entsprechend dieser Vereinbarung nach dem Ablauf von drei Jahren erreicht, wird ein befristetes Arbeitsverhältnis in ein unbefristetes umgewandelt und es erfolgt die Einstufung in die Verwendungsgruppe der "Assoziierten ProfessorInnen". Ist hingegen ein Erreichen der Qualifizierungsziele innerhalb der laufenden befristeten Anstellung nicht mehr möglich, wird bereits mit dem Abschluss der Qualifizierungsvereinbarung ein Arbeitsverhältnis auf unbestimmte Zeit geschlossen, und bei Erreichen der Qualifizierungsziele erfolgt die Einstufung in die Verwendungsgruppe der "Assoziierten ProfessorInnen". Werden die Qualifizierungsziele hingegen nicht erreicht, endet ein befristetes Arbeitsverhältnis mit Ablauf der Befristung, ein bereits bestehendes unbefristetes Arbeitsverhältnis kann durch die Universität gekündigt werden.

Voraussetzung für eine Bewerbung:

- a) InhaberIn einer vollen Dienststelle an oben genannter Organisationseinheit
- b) abgeschlossenes Doktoratsstudium
- c) facheinschlägige wissenschaftliche Publikationstätigkeit und Lehrerfahrung gem. "Karriereschema für das wissenschaftliche Personal der MedUni Wien"
- d) ggf. Berufsberechtigung als Facharzt/Fachärztin oder Zahnarzt/Zahnärztin
- e) Bereitschaft zur Absolvierung eines zumindest sechsmonatigen auswärtigen Forschungs- und/oder Lehraufenthalt vorzugsweise im Ausland (wenn nicht bereits absolviert).

- a) CV
- b) Publikationsliste
- c) Angabe der aus Sicht des/r BewerberIn besten Publikationen (in der Regel fünf)
- d) Nachweis der bisherigen Lehrtätigkeiten (= Lehrbestätigung)
- e) ausgefülltes Fact Sheet (https://intranet.meduniwien.ac.at/dokumente?elD=dam frontend push&doclD=4643) samt dort geforderter Beilagen.
- f) unterschriebenes Formular zum auswärtigen Forschungs-/Lehraufenthalt (https://intranet.meduniwien.ac.at/dokumente?eID=dam frontend push&docID=5506)



Die Unterlagen sind in **elektronischer Form** an die Personalabteilung der Medizinischen Universität Wien zu übermitteln.

Die MedUni Wien strebt einen hohen Frauenanteil bei wissenschaftlichen Laufbahnstellen an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig berücksichtigt.

MEDIZINISCH UNIVERSITÄT WIEN

INTERNER CALL FÜR QUALIFIZIERUNGSVEREINBARUNGEN

Organisationseinheit: Universitätsklinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie

Zahl der anzubietenden QuV: 1

An oben genannter Organisationseinheit sind Qualifizierungsvereinbarungen gemäß § 27 des Kollektivvertrages (KV) für ArbeitnehmerInnen der Universitäten zu vergeben. Alle wissenschaftlichen MitarbeiterInnen, die die Voraussetzungen erfüllen (s.u.), können sich um eine Qualifizierungsvereinbarung bewerben. Die Kriterien und Vergabemodalitäten richten sich nach dem "Karriereschema für das wissenschaftliche Personal der Medizinischen Universität Wien".

Bei Abschluss der Qualifizierungsvereinbarung erfolgt die Einstufung in die Verwendungsgruppe A2 des KV (für "AssistenzprofessorInnen"). Werden die Qualifikationsziele entsprechend dieser Vereinbarung nach dem Ablauf von drei Jahren erreicht, wird ein befristetes Arbeitsverhältnis in ein unbefristetes umgewandelt und es erfolgt die Einstufung in die Verwendungsgruppe der "Assoziierten ProfessorInnen". Ist hingegen ein Erreichen der Qualifizierungsziele innerhalb der laufenden befristeten Anstellung nicht mehr möglich, wird bereits mit dem Abschluss der Qualifizierungsvereinbarung ein Arbeitsverhältnis auf unbestimmte Zeit geschlossen, und bei Erreichen der Qualifizierungsziele erfolgt die Einstufung in die Verwendungsgruppe der "Assoziierten ProfessorInnen". Werden die Qualifizierungsziele hingegen nicht erreicht, endet ein befristetes Arbeitsverhältnis mit Ablauf der Befristung, ein bereits bestehendes unbefristetes Arbeitsverhältnis kann durch die Universität gekündigt werden.

Voraussetzung für eine Bewerbung:

- a) InhaberIn einer vollen Dienststelle an oben genannter Organisationseinheit
- b) abgeschlossenes Doktoratsstudium
- c) facheinschlägige wissenschaftliche Publikationstätigkeit und Lehrerfahrung gem. "Karriereschema für das wissenschaftliche Personal der MedUni Wien"
- d) ggf. Berufsberechtigung als Facharzt/Fachärztin oder Zahnarzt/Zahnärztin
- e) Bereitschaft zur Absolvierung eines zumindest sechsmonatigen auswärtigen Forschungs- und/oder Lehraufenthalt vorzugsweise im Ausland (wenn nicht bereits absolviert).

- a) CV
- b) Publikationsliste
- c) Angabe der aus Sicht des/r BewerberIn besten Publikationen (in der Regel fünf)
- d) Nachweis der bisherigen Lehrtätigkeiten (= Lehrbestätigung)
- e) ausgefülltes Fact Sheet (https://intranet.meduniwien.ac.at/dokumente?elD=dam frontend push&docID=4643) samt dort geforderter Beilagen.
- f) unterschriebenes Formular zum auswärtigen Forschungs-/Lehraufenthalt (https://intranet.meduniwien.ac.at/dokumente?eID=dam frontend push&docID=5506)



Die Unterlagen sind in **elektronischer Form** an die Personalabteilung der Medizinischen Universität Wien zu übermitteln.

Die MedUni Wien strebt einen hohen Frauenanteil bei wissenschaftlichen Laufbahnstellen an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig berücksichtigt.

MEDIZINISCHE UNIVERSITÄT WIEN

INTERNER CALL FÜR QUALIFIZIERUNGSVEREINBARUNGEN

Organisationseinheit: Universitätsklinik für Klinische Pharmakologie

Zahl der anzubietenden QuV: 1

An oben genannter Organisationseinheit sind Qualifizierungsvereinbarungen gemäß § 27 des Kollektivvertrages (KV) für ArbeitnehmerInnen der Universitäten zu vergeben. Alle wissenschaftlichen MitarbeiterInnen, die die Voraussetzungen erfüllen (s.u.), können sich um eine Qualifizierungsvereinbarung bewerben. Die Kriterien und Vergabemodalitäten richten sich nach dem "Karriereschema für das wissenschaftliche Personal der Medizinischen Universität Wien".

Bei Abschluss der Qualifizierungsvereinbarung erfolgt die Einstufung in die Verwendungsgruppe A2 des KV (für "AssistenzprofessorInnen"). Werden die Qualifikationsziele entsprechend dieser Vereinbarung nach dem Ablauf von drei Jahren erreicht, wird ein befristetes Arbeitsverhältnis in ein unbefristetes umgewandelt und es erfolgt die Einstufung in die Verwendungsgruppe der "Assoziierten ProfessorInnen". Ist hingegen ein Erreichen der Qualifizierungsziele innerhalb der laufenden befristeten Anstellung nicht mehr möglich, wird bereits mit dem Abschluss der Qualifizierungsvereinbarung ein Arbeitsverhältnis auf unbestimmte Zeit geschlossen, und bei Erreichen der Qualifizierungsziele erfolgt die Einstufung in die Verwendungsgruppe der "Assoziierten ProfessorInnen". Werden die Qualifizierungsziele hingegen nicht erreicht, endet ein befristetes Arbeitsverhältnis mit Ablauf der Befristung, ein bereits bestehendes unbefristetes Arbeitsverhältnis kann durch die Universität gekündigt werden.

Voraussetzung für eine Bewerbung:

- a) InhaberIn einer vollen Dienststelle an oben genannter Organisationseinheit
- b) abgeschlossenes Doktoratsstudium
- c) facheinschlägige wissenschaftliche Publikationstätigkeit und Lehrerfahrung gem. "Karriereschema für das wissenschaftliche Personal der MedUni Wien"
- d) ggf. Berufsberechtigung als Facharzt/Fachärztin oder Zahnarzt/Zahnärztin
- e) Bereitschaft zur Absolvierung eines zumindest sechsmonatigen auswärtigen Forschungs- und/oder Lehraufenthalt vorzugsweise im Ausland (wenn nicht bereits absolviert).

- a) CV
- b) Publikationsliste
- c) Angabe der aus Sicht des/r BewerberIn besten Publikationen (in der Regel fünf)
- d) Nachweis der bisherigen Lehrtätigkeiten (= Lehrbestätigung)
- e) ausgefülltes Fact Sheet (https://intranet.meduniwien.ac.at/dokumente?elD=dam_frontend_push&doclD=4643) samt dort geforderter Beilagen.
- f) unterschriebenes Formular zum auswärtigen Forschungs-/Lehraufenthalt (https://intranet.meduniwien.ac.at/dokumente?elD=dam_frontend_push&docID=5506)



Die Unterlagen sind in **elektronischer Form** an die Personalabteilung der Medizinischen Universität Wien zu übermitteln.

Die MedUni Wien strebt einen hohen Frauenanteil bei wissenschaftlichen Laufbahnstellen an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig berücksichtigt.

MEDIZINISCHE UNIVERSITAT WIEN

INTERNER CALL FÜR QUALIFIZIERUNGSVEREINBARUNGEN

Organisationseinheit: Universitätsklinik für Innere Medizin I / Institut für Krebsforschung

Zahl der anzubietenden QuV: 1

An oben genannter Organisationseinheit sind Qualifizierungsvereinbarungen gemäß § 27 des Kollektivvertrages (KV) für ArbeitnehmerInnen der Universitäten zu vergeben. Alle wissenschaftlichen MitarbeiterInnen, die die Voraussetzungen erfüllen (s.u.), können sich um eine Qualifizierungsvereinbarung bewerben. Die Kriterien und Vergabemodalitäten richten sich nach dem "Karriereschema für das wissenschaftliche Personal der Medizinischen Universität Wien".

Bei Abschluss der Qualifizierungsvereinbarung erfolgt die Einstufung in die Verwendungsgruppe A2 des KV (für "AssistenzprofessorInnen"). Werden die Qualifikationsziele entsprechend dieser Vereinbarung nach dem Ablauf von drei Jahren erreicht, wird ein befristetes Arbeitsverhältnis in ein unbefristetes umgewandelt und es erfolgt die Einstufung in die Verwendungsgruppe der "Assoziierten ProfessorInnen". Ist hingegen ein Erreichen der Qualifizierungsziele innerhalb der laufenden befristeten Anstellung nicht mehr möglich, wird bereits mit dem Abschluss der Qualifizierungsvereinbarung ein Arbeitsverhältnis auf unbestimmte Zeit geschlossen, und bei Erreichen der Qualifizierungsziele erfolgt die Einstufung in die Verwendungsgruppe der "Assoziierten ProfessorInnen". Werden die Qualifizierungsziele hingegen nicht erreicht, endet ein befristetes Arbeitsverhältnis mit Ablauf der Befristung, ein bereits bestehendes unbefristetes Arbeitsverhältnis kann durch die Universität gekündigt werden.

Voraussetzung für eine Bewerbung:

- a) InhaberIn einer vollen Dienststelle an oben genannter Organisationseinheit
- b) abgeschlossenes Doktoratsstudium
- c) facheinschlägige wissenschaftliche Publikationstätigkeit und Lehrerfahrung gem. "Karriereschema für das wissenschaftliche Personal der MedUni Wien"
- d) ggf. Berufsberechtigung als Facharzt/Fachärztin oder Zahnarzt/Zahnärztin
- e) Bereitschaft zur Absolvierung eines zumindest sechsmonatigen auswärtigen Forschungs- und/oder Lehraufenthalt vorzugsweise im Ausland (wenn nicht bereits absolviert).

- a) CV
- b) Publikationsliste
- c) Angabe der aus Sicht des/r BewerberIn besten Publikationen (in der Regel fünf)
- d) Nachweis der bisherigen Lehrtätigkeiten (= Lehrbestätigung)
- e) ausgefülltes Fact Sheet (https://intranet.meduniwien.ac.at/dokumente?elD=dam frontend push&doclD=4643) samt dort geforderter Beilagen.
- f) unterschriebenes Formular zum auswärtigen Forschungs-/Lehraufenthalt (https://intranet.meduniwien.ac.at/dokumente?eID=dam frontend push&docID=5506)



Die Unterlagen sind in **elektronischer Form** an die Personalabteilung der Medizinischen Universität Wien zu übermitteln.

Die MedUni Wien strebt einen hohen Frauenanteil bei wissenschaftlichen Laufbahnstellen an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig berücksichtigt.

MEDIZIN UNIVERS WIEN

INTERNER CALL FÜR QUALIFIZIERUNGSVEREINBARUNGEN

Organisationseinheit: Klinisches Institut für Labormedizin

Zahl der anzubietenden QuV: 1

An oben genannter Organisationseinheit sind Qualifizierungsvereinbarungen gemäß § 27 des Kollektivvertrages (KV) für ArbeitnehmerInnen der Universitäten zu vergeben. Alle wissenschaftlichen MitarbeiterInnen, die die Voraussetzungen erfüllen (s.u.), können sich um eine Qualifizierungsvereinbarung bewerben. Die Kriterien und Vergabemodalitäten richten sich nach dem "Karriereschema für das wissenschaftliche Personal der Medizinischen Universität Wien".

Bei Abschluss der Qualifizierungsvereinbarung erfolgt die Einstufung in die Verwendungsgruppe A2 des KV (für "AssistenzprofessorInnen"). Werden die Qualifikationsziele entsprechend dieser Vereinbarung nach dem Ablauf von drei Jahren erreicht, wird ein befristetes Arbeitsverhältnis in ein unbefristetes umgewandelt und es erfolgt die Einstufung in die Verwendungsgruppe der "Assoziierten ProfessorInnen". Ist hingegen ein Erreichen der Qualifizierungsziele innerhalb der laufenden befristeten Anstellung nicht mehr möglich, wird bereits mit dem Abschluss der Qualifizierungsvereinbarung ein Arbeitsverhältnis auf unbestimmte Zeit geschlossen, und bei Erreichen der Qualifizierungsziele erfolgt die Einstufung in die Verwendungsgruppe der "Assoziierten ProfessorInnen". Werden die Qualifizierungsziele hingegen nicht erreicht, endet ein befristetes Arbeitsverhältnis mit Ablauf der Befristung, ein bereits bestehendes unbefristetes Arbeitsverhältnis kann durch die Universität gekündigt werden.

Voraussetzung für eine Bewerbung:

- a) InhaberIn einer vollen Dienststelle an oben genannter Organisationseinheit
- b) abgeschlossenes Doktoratsstudium
- c) facheinschlägige wissenschaftliche Publikationstätigkeit und Lehrerfahrung gem. "Karriereschema für das wissenschaftliche Personal der MedUni Wien"
- d) ggf. Berufsberechtigung als Facharzt/Fachärztin oder Zahnarzt/Zahnärztin
- e) Bereitschaft zur Absolvierung eines zumindest sechsmonatigen auswärtigen Forschungs- und/oder Lehraufenthalt vorzugsweise im Ausland (wenn nicht bereits absolviert).

- a) CV
- b) Publikationsliste
- c) Angabe der aus Sicht des/r BewerberIn besten Publikationen (in der Regel fünf)
- d) Nachweis der bisherigen Lehrtätigkeiten (= Lehrbestätigung)
- e) ausgefülltes Fact Sheet (https://intranet.meduniwien.ac.at/dokumente?elD=dam frontend push&doclD=4643) samt dort geforderter Beilagen.
- f) unterschriebenes Formular zum auswärtigen Forschungs-/Lehraufenthalt (https://intranet.meduniwien.ac.at/dokumente?eID=dam frontend push&docID=5506)



Die Unterlagen sind in **elektronischer Form** an die Personalabteilung der Medizinischen Universität Wien zu übermitteln.

Die MedUni Wien strebt einen hohen Frauenanteil bei wissenschaftlichen Laufbahnstellen an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig berücksichtigt.

MEDIZINISCHE UNIVERSITÄT WIEN

INTERNER CALL FÜR QUALIFIZIERUNGSVEREINBARUNGEN

Organisationseinheit: Zentrums für Medizinische Statistik, Informatik und Intelligente Systeme

Zahl der anzubietenden QuV: 1

An oben genannter Organisationseinheit sind Qualifizierungsvereinbarungen gemäß § 27 des Kollektivvertrages (KV) für ArbeitnehmerInnen der Universitäten zu vergeben. Alle wissenschaftlichen MitarbeiterInnen, die die Voraussetzungen erfüllen (s.u.), können sich um eine Qualifizierungsvereinbarung bewerben. Die Kriterien und Vergabemodalitäten richten sich nach dem "Karriereschema für das wissenschaftliche Personal der Medizinischen Universität Wien".

Bei Abschluss der Qualifizierungsvereinbarung erfolgt die Einstufung in die Verwendungsgruppe A2 des KV (für "AssistenzprofessorInnen"). Werden die Qualifikationsziele entsprechend dieser Vereinbarung nach dem Ablauf von drei Jahren erreicht, wird ein befristetes Arbeitsverhältnis in ein unbefristetes umgewandelt und es erfolgt die Einstufung in die Verwendungsgruppe der "Assoziierten ProfessorInnen". Ist hingegen ein Erreichen der Qualifizierungsziele innerhalb der laufenden befristeten Anstellung nicht mehr möglich, wird bereits mit dem Abschluss der Qualifizierungsvereinbarung ein Arbeitsverhältnis auf unbestimmte Zeit geschlossen, und bei Erreichen der Qualifizierungsziele erfolgt die Einstufung in die Verwendungsgruppe der "Assoziierten ProfessorInnen". Werden die Qualifizierungsziele hingegen nicht erreicht, endet ein befristetes Arbeitsverhältnis mit Ablauf der Befristung, ein bereits bestehendes unbefristetes Arbeitsverhältnis kann durch die Universität gekündigt werden.

Voraussetzung für eine Bewerbung:

- a) InhaberIn einer vollen Dienststelle an oben genannter Organisationseinheit
- b) abgeschlossenes Doktoratsstudium
- c) facheinschlägige wissenschaftliche Publikationstätigkeit und Lehrerfahrung gem. "Karriereschema für das wissenschaftliche Personal der MedUni Wien"
- d) ggf. Berufsberechtigung als Facharzt/Fachärztin oder Zahnarzt/Zahnärztin
- e) Bereitschaft zur Absolvierung eines zumindest sechsmonatigen auswärtigen Forschungs- und/oder Lehraufenthalt vorzugsweise im Ausland (wenn nicht bereits absolviert).

- a) CV
- b) Publikationsliste
- c) Angabe der aus Sicht des/r BewerberIn besten Publikationen (in der Regel fünf)
- d) Nachweis der bisherigen Lehrtätigkeiten (= Lehrbestätigung)
- e) ausgefülltes Fact Sheet (https://intranet.meduniwien.ac.at/dokumente?elD=dam frontend push&doclD=4643) samt dort geforderter Beilagen.
- f) unterschriebenes Formular zum auswärtigen Forschungs-/Lehraufenthalt (https://intranet.meduniwien.ac.at/dokumente?elD=dam_frontend_push&docID=5506)



Die Unterlagen sind in **elektronischer Form** an die Personalabteilung der Medizinischen Universität Wien zu übermitteln.

Die MedUni Wien strebt einen hohen Frauenanteil bei wissenschaftlichen Laufbahnstellen an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig berücksichtigt.

MEDIZINISCHE UNIVERSITÄT WIEN

INTERNER CALL FÜR QUALIFIZIERUNGSVEREINBARUNGEN

Organisationseinheit: Zentrum für Medizinische Physik und Biomedizinische Technik

Zahl der anzubietenden QuV: 2

An oben genannter Organisationseinheit sind Qualifizierungsvereinbarungen gemäß § 27 des Kollektivvertrages (KV) für ArbeitnehmerInnen der Universitäten zu vergeben. Alle wissenschaftlichen MitarbeiterInnen, die die Voraussetzungen erfüllen (s.u.), können sich um eine Qualifizierungsvereinbarung bewerben. Die Kriterien und Vergabemodalitäten richten sich nach dem "Karriereschema für das wissenschaftliche Personal der Medizinischen Universität Wien".

Bei Abschluss der Qualifizierungsvereinbarung erfolgt die Einstufung in die Verwendungsgruppe A2 des KV (für "AssistenzprofessorInnen"). Werden die Qualifikationsziele entsprechend dieser Vereinbarung nach dem Ablauf von drei Jahren erreicht, wird ein befristetes Arbeitsverhältnis in ein unbefristetes umgewandelt und es erfolgt die Einstufung in die Verwendungsgruppe der "Assoziierten ProfessorInnen". Ist hingegen ein Erreichen der Qualifizierungsziele innerhalb der laufenden befristeten Anstellung nicht mehr möglich, wird bereits mit dem Abschluss der Qualifizierungsvereinbarung ein Arbeitsverhältnis auf unbestimmte Zeit geschlossen, und bei Erreichen der Qualifizierungsziele erfolgt die Einstufung in die Verwendungsgruppe der "Assoziierten ProfessorInnen". Werden die Qualifizierungsziele hingegen nicht erreicht, endet ein befristetes Arbeitsverhältnis mit Ablauf der Befristung, ein bereits bestehendes unbefristetes Arbeitsverhältnis kann durch die Universität gekündigt werden.

Voraussetzung für eine Bewerbung:

- a) InhaberIn einer vollen Dienststelle an oben genannter Organisationseinheit
- b) abgeschlossenes Doktoratsstudium
- c) facheinschlägige wissenschaftliche Publikationstätigkeit und Lehrerfahrung gem. "Karriereschema für das wissenschaftliche Personal der MedUni Wien"
- d) ggf. Berufsberechtigung als Facharzt/Fachärztin oder Zahnarzt/Zahnärztin
- e) Bereitschaft zur Absolvierung eines zumindest sechsmonatigen auswärtigen Forschungs- und/oder Lehraufenthalt vorzugsweise im Ausland (wenn nicht bereits absolviert).

- a) CV
- b) Publikationsliste
- c) Angabe der aus Sicht des/r BewerberIn besten Publikationen (in der Regel fünf)
- d) Nachweis der bisherigen Lehrtätigkeiten (= Lehrbestätigung)
- e) ausgefülltes Fact Sheet (https://intranet.meduniwien.ac.at/dokumente?elD=dam frontend push&docID=4643) samt dort geforderter Beilagen.
- f) unterschriebenes Formular zum auswärtigen Forschungs-/Lehraufenthalt (https://intranet.meduniwien.ac.at/dokumente?eID=dam_frontend_push&docID=5506)



Die Unterlagen sind in **elektronischer Form** an die Personalabteilung der Medizinischen Universität Wien zu übermitteln.

Die MedUni Wien strebt einen hohen Frauenanteil bei wissenschaftlichen Laufbahnstellen an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig berücksichtigt.

MEDIZIN UNIVER WIEN

INTERNER CALL FÜR QUALIFIZIERUNGSVEREINBARUNGEN

Organisationseinheit: Universitätsklinik für Neurochirurgie

Zahl der anzubietenden QuV: 1

An oben genannter Organisationseinheit sind Qualifizierungsvereinbarungen gemäß § 27 des Kollektivvertrages (KV) für ArbeitnehmerInnen der Universitäten zu vergeben. Alle wissenschaftlichen MitarbeiterInnen, die die Voraussetzungen erfüllen (s.u.), können sich um eine Qualifizierungsvereinbarung bewerben. Die Kriterien und Vergabemodalitäten richten sich nach dem "Karriereschema für das wissenschaftliche Personal der Medizinischen Universität Wien".

Bei Abschluss der Qualifizierungsvereinbarung erfolgt die Einstufung in die Verwendungsgruppe A2 des KV (für "AssistenzprofessorInnen"). Werden die Qualifikationsziele entsprechend dieser Vereinbarung nach dem Ablauf von drei Jahren erreicht, wird ein befristetes Arbeitsverhältnis in ein unbefristetes umgewandelt und es erfolgt die Einstufung in die Verwendungsgruppe der "Assoziierten ProfessorInnen". Ist hingegen ein Erreichen der Qualifizierungsziele innerhalb der laufenden befristeten Anstellung nicht mehr möglich, wird bereits mit dem Abschluss der Qualifizierungsvereinbarung ein Arbeitsverhältnis auf unbestimmte Zeit geschlossen, und bei Erreichen der Qualifizierungsziele erfolgt die Einstufung in die Verwendungsgruppe der "Assoziierten ProfessorInnen". Werden die Qualifizierungsziele hingegen nicht erreicht, endet ein befristetes Arbeitsverhältnis mit Ablauf der Befristung, ein bereits bestehendes unbefristetes Arbeitsverhältnis kann durch die Universität gekündigt werden.

Voraussetzung für eine Bewerbung:

- a) InhaberIn einer vollen Dienststelle an oben genannter Organisationseinheit
- b) abgeschlossenes Doktoratsstudium
- c) facheinschlägige wissenschaftliche Publikationstätigkeit und Lehrerfahrung gem. "Karriereschema für das wissenschaftliche Personal der MedUni Wien"
- d) ggf. Berufsberechtigung als Facharzt/Fachärztin oder Zahnarzt/Zahnärztin
- e) Bereitschaft zur Absolvierung eines zumindest sechsmonatigen auswärtigen Forschungs- und/oder Lehraufenthalt vorzugsweise im Ausland (wenn nicht bereits absolviert).

- a) CV
- b) Publikationsliste
- c) Angabe der aus Sicht des/r BewerberIn besten Publikationen (in der Regel fünf)
- d) Nachweis der bisherigen Lehrtätigkeiten (= Lehrbestätigung)
- e) ausgefülltes Fact Sheet (https://intranet.meduniwien.ac.at/dokumente?elD=dam frontend push&doclD=4643) samt dort geforderter Beilagen.
- f) unterschriebenes Formular zum auswärtigen Forschungs-/Lehraufenthalt (https://intranet.meduniwien.ac.at/dokumente?eID=dam frontend push&docID=5506)



Die Unterlagen sind in **elektronischer Form** an die Personalabteilung der Medizinischen Universität Wien zu übermitteln.

Die MedUni Wien strebt einen hohen Frauenanteil bei wissenschaftlichen Laufbahnstellen an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig berücksichtigt.

MEDIZINISCHE UNIVERSITÄT WIEN

INTERNER CALL FÜR QUALIFIZIERUNGSVEREINBARUNGEN

Organisationseinheit: Universitätsklinik für Neurologie

Zahl der anzubietenden QuV: 2

An oben genannter Organisationseinheit sind Qualifizierungsvereinbarungen gemäß § 27 des Kollektivvertrages (KV) für ArbeitnehmerInnen der Universitäten zu vergeben. Alle wissenschaftlichen MitarbeiterInnen, die die Voraussetzungen erfüllen (s.u.), können sich um eine Qualifizierungsvereinbarung bewerben. Die Kriterien und Vergabemodalitäten richten sich nach dem "Karriereschema für das wissenschaftliche Personal der Medizinischen Universität Wien".

Bei Abschluss der Qualifizierungsvereinbarung erfolgt die Einstufung in die Verwendungsgruppe A2 des KV (für "AssistenzprofessorInnen"). Werden die Qualifikationsziele entsprechend dieser Vereinbarung nach dem Ablauf von drei Jahren erreicht, wird ein befristetes Arbeitsverhältnis in ein unbefristetes umgewandelt und es erfolgt die Einstufung in die Verwendungsgruppe der "Assoziierten ProfessorInnen". Ist hingegen ein Erreichen der Qualifizierungsziele innerhalb der laufenden befristeten Anstellung nicht mehr möglich, wird bereits mit dem Abschluss der Qualifizierungsvereinbarung ein Arbeitsverhältnis auf unbestimmte Zeit geschlossen, und bei Erreichen der Qualifizierungsziele erfolgt die Einstufung in die Verwendungsgruppe der "Assoziierten ProfessorInnen". Werden die Qualifizierungsziele hingegen nicht erreicht, endet ein befristetes Arbeitsverhältnis mit Ablauf der Befristung, ein bereits bestehendes unbefristetes Arbeitsverhältnis kann durch die Universität gekündigt werden.

Voraussetzung für eine Bewerbung:

- a) InhaberIn einer vollen Dienststelle an oben genannter Organisationseinheit
- b) abgeschlossenes Doktoratsstudium
- c) facheinschlägige wissenschaftliche Publikationstätigkeit und Lehrerfahrung gem. "Karriereschema für das wissenschaftliche Personal der MedUni Wien"
- d) ggf. Berufsberechtigung als Facharzt/Fachärztin oder Zahnarzt/Zahnärztin
- e) Bereitschaft zur Absolvierung eines zumindest sechsmonatigen auswärtigen Forschungs- und/oder Lehraufenthalt vorzugsweise im Ausland (wenn nicht bereits absolviert).

- a) CV
- b) Publikationsliste
- c) Angabe der aus Sicht des/r BewerberIn besten Publikationen (in der Regel fünf)
- d) Nachweis der bisherigen Lehrtätigkeiten (= Lehrbestätigung)
- e) ausgefülltes Fact Sheet (https://intranet.meduniwien.ac.at/dokumente?elD=dam frontend push&docID=4643) samt dort geforderter Beilagen.
- f) unterschriebenes Formular zum auswärtigen Forschungs-/Lehraufenthalt (https://intranet.meduniwien.ac.at/dokumente?eID=dam_frontend_push&docID=5506)



Die Unterlagen sind in **elektronischer Form** an die Personalabteilung der Medizinischen Universität Wien zu übermitteln.

Die MedUni Wien strebt einen hohen Frauenanteil bei wissenschaftlichen Laufbahnstellen an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig berücksichtigt.

MEDIZINISCH UNIVERSITÄT WIEN

INTERNER CALL FÜR QUALIFIZIERUNGSVEREINBARUNGEN

Organisationseinheit: Universitätsklinik für Orthopädie

Zahl der anzubietenden QuV: 1

An oben genannter Organisationseinheit sind Qualifizierungsvereinbarungen gemäß § 27 des Kollektivvertrages (KV) für ArbeitnehmerInnen der Universitäten zu vergeben. Alle wissenschaftlichen MitarbeiterInnen, die die Voraussetzungen erfüllen (s.u.), können sich um eine Qualifizierungsvereinbarung bewerben. Die Kriterien und Vergabemodalitäten richten sich nach dem "Karriereschema für das wissenschaftliche Personal der Medizinischen Universität Wien".

Bei Abschluss der Qualifizierungsvereinbarung erfolgt die Einstufung in die Verwendungsgruppe A2 des KV (für "AssistenzprofessorInnen"). Werden die Qualifikationsziele entsprechend dieser Vereinbarung nach dem Ablauf von drei Jahren erreicht, wird ein befristetes Arbeitsverhältnis in ein unbefristetes umgewandelt und es erfolgt die Einstufung in die Verwendungsgruppe der "Assoziierten ProfessorInnen". Ist hingegen ein Erreichen der Qualifizierungsziele innerhalb der laufenden befristeten Anstellung nicht mehr möglich, wird bereits mit dem Abschluss der Qualifizierungsvereinbarung ein Arbeitsverhältnis auf unbestimmte Zeit geschlossen, und bei Erreichen der Qualifizierungsziele erfolgt die Einstufung in die Verwendungsgruppe der "Assoziierten ProfessorInnen". Werden die Qualifizierungsziele hingegen nicht erreicht, endet ein befristetes Arbeitsverhältnis mit Ablauf der Befristung, ein bereits bestehendes unbefristetes Arbeitsverhältnis kann durch die Universität gekündigt werden.

Voraussetzung für eine Bewerbung:

- a) InhaberIn einer vollen Dienststelle an oben genannter Organisationseinheit
- b) abgeschlossenes Doktoratsstudium
- c) facheinschlägige wissenschaftliche Publikationstätigkeit und Lehrerfahrung gem. "Karriereschema für das wissenschaftliche Personal der MedUni Wien"
- d) ggf. Berufsberechtigung als Facharzt/Fachärztin oder Zahnarzt/Zahnärztin
- e) Bereitschaft zur Absolvierung eines zumindest sechsmonatigen auswärtigen Forschungs- und/oder Lehraufenthalt vorzugsweise im Ausland (wenn nicht bereits absolviert).

- a) CV
- b) Publikationsliste
- c) Angabe der aus Sicht des/r BewerberIn besten Publikationen (in der Regel fünf)
- d) Nachweis der bisherigen Lehrtätigkeiten (= Lehrbestätigung)
- e) ausgefülltes Fact Sheet (https://intranet.meduniwien.ac.at/dokumente?elD=dam frontend push&doclD=4643) samt dort geforderter Beilagen.
- f) unterschriebenes Formular zum auswärtigen Forschungs-/Lehraufenthalt (https://intranet.meduniwien.ac.at/dokumente?eID=dam_frontend_push&docID=5506)



Die Unterlagen sind in **elektronischer Form** an die Personalabteilung der Medizinischen Universität Wien zu übermitteln.

Die MedUni Wien strebt einen hohen Frauenanteil bei wissenschaftlichen Laufbahnstellen an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig berücksichtigt.



Organisationseinheit: Klinisches Institut für Pathologie

Zahl der anzubietenden QuV: 2

An oben genannter Organisationseinheit sind Qualifizierungsvereinbarungen gemäß § 27 des Kollektivvertrages (KV) für ArbeitnehmerInnen der Universitäten zu vergeben. Alle wissenschaftlichen MitarbeiterInnen, die die Voraussetzungen erfüllen (s.u.), können sich um eine Qualifizierungsvereinbarung bewerben. Die Kriterien und Vergabemodalitäten richten sich nach dem "Karriereschema für das wissenschaftliche Personal der Medizinischen Universität Wien".

Bei Abschluss der Qualifizierungsvereinbarung erfolgt die Einstufung in die Verwendungsgruppe A2 des KV (für "AssistenzprofessorInnen"). Werden die Qualifikationsziele entsprechend dieser Vereinbarung nach dem Ablauf von drei Jahren erreicht, wird ein befristetes Arbeitsverhältnis in ein unbefristetes umgewandelt und es erfolgt die Einstufung in die Verwendungsgruppe der "Assoziierten ProfessorInnen". Ist hingegen ein Erreichen der Qualifizierungsziele innerhalb der laufenden befristeten Anstellung nicht mehr möglich, wird bereits mit dem Abschluss der Qualifizierungsvereinbarung ein Arbeitsverhältnis auf unbestimmte Zeit geschlossen, und bei Erreichen der Qualifizierungsziele erfolgt die Einstufung in die Verwendungsgruppe der "Assoziierten ProfessorInnen". Werden die Qualifizierungsziele hingegen nicht erreicht, endet ein befristetes Arbeitsverhältnis mit Ablauf der Befristung, ein bereits bestehendes unbefristetes Arbeitsverhältnis kann durch die Universität gekündigt werden.

Voraussetzung für eine Bewerbung:

- a) InhaberIn einer vollen Dienststelle an oben genannter Organisationseinheit
- b) abgeschlossenes Doktoratsstudium
- c) facheinschlägige wissenschaftliche Publikationstätigkeit und Lehrerfahrung gem. "Karriereschema für das wissenschaftliche Personal der MedUni Wien"
- d) ggf. Berufsberechtigung als Facharzt/Fachärztin oder Zahnarzt/Zahnärztin
- e) Bereitschaft zur Absolvierung eines zumindest sechsmonatigen auswärtigen Forschungs- und/oder Lehraufenthalt vorzugsweise im Ausland (wenn nicht bereits absolviert).

- a) CV
- b) Publikationsliste
- c) Angabe der aus Sicht des/r BewerberIn besten Publikationen (in der Regel fünf)
- d) Nachweis der bisherigen Lehrtätigkeiten (= Lehrbestätigung)
- e) ausgefülltes Fact Sheet (https://intranet.meduniwien.ac.at/dokumente?elD=dam frontend push&doclD=4643) samt dort geforderter Beilagen.
- f) unterschriebenes Formular zum auswärtigen Forschungs-/Lehraufenthalt (https://intranet.meduniwien.ac.at/dokumente?eID=dam_frontend_push&docID=5506)



Die Unterlagen sind in **elektronischer Form** an die Personalabteilung der Medizinischen Universität Wien zu übermitteln.

Die MedUni Wien strebt einen hohen Frauenanteil bei wissenschaftlichen Laufbahnstellen an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig berücksichtigt.

MEDIZINISCH UNIVERSITÄT WIEN

INTERNER CALL FÜR QUALIFIZIERUNGSVEREINBARUNGEN

Organisationseinheit: Zentrum für Pathophysiologie, Infektiologie und Immunologie

Zahl der anzubietenden QuV: 1

An oben genannter Organisationseinheit sind Qualifizierungsvereinbarungen gemäß § 27 des Kollektivvertrages (KV) für ArbeitnehmerInnen der Universitäten zu vergeben. Alle wissenschaftlichen MitarbeiterInnen, die die Voraussetzungen erfüllen (s.u.), können sich um eine Qualifizierungsvereinbarung bewerben. Die Kriterien und Vergabemodalitäten richten sich nach dem "Karriereschema für das wissenschaftliche Personal der Medizinischen Universität Wien".

Bei Abschluss der Qualifizierungsvereinbarung erfolgt die Einstufung in die Verwendungsgruppe A2 des KV (für "AssistenzprofessorInnen"). Werden die Qualifikationsziele entsprechend dieser Vereinbarung nach dem Ablauf von drei Jahren erreicht, wird ein befristetes Arbeitsverhältnis in ein unbefristetes umgewandelt und es erfolgt die Einstufung in die Verwendungsgruppe der "Assoziierten ProfessorInnen". Ist hingegen ein Erreichen der Qualifizierungsziele innerhalb der laufenden befristeten Anstellung nicht mehr möglich, wird bereits mit dem Abschluss der Qualifizierungsvereinbarung ein Arbeitsverhältnis auf unbestimmte Zeit geschlossen, und bei Erreichen der Qualifizierungsziele erfolgt die Einstufung in die Verwendungsgruppe der "Assoziierten ProfessorInnen". Werden die Qualifizierungsziele hingegen nicht erreicht, endet ein befristetes Arbeitsverhältnis mit Ablauf der Befristung, ein bereits bestehendes unbefristetes Arbeitsverhältnis kann durch die Universität gekündigt werden.

Voraussetzung für eine Bewerbung:

- a) InhaberIn einer vollen Dienststelle an oben genannter Organisationseinheit
- b) abgeschlossenes Doktoratsstudium
- c) facheinschlägige wissenschaftliche Publikationstätigkeit und Lehrerfahrung gem. "Karriereschema für das wissenschaftliche Personal der MedUni Wien"
- d) ggf. Berufsberechtigung als Facharzt/Fachärztin oder Zahnarzt/Zahnärztin
- e) Bereitschaft zur Absolvierung eines zumindest sechsmonatigen auswärtigen Forschungs- und/oder Lehraufenthalt vorzugsweise im Ausland (wenn nicht bereits absolviert).

- a) CV
- b) Publikationsliste
- c) Angabe der aus Sicht des/r BewerberIn besten Publikationen (in der Regel fünf)
- d) Nachweis der bisherigen Lehrtätigkeiten (= Lehrbestätigung)
- e) ausgefülltes Fact Sheet (https://intranet.meduniwien.ac.at/dokumente?elD=dam frontend push&docID=4643) samt dort geforderter Beilagen.
- f) unterschriebenes Formular zum auswärtigen Forschungs-/Lehraufenthalt (https://intranet.meduniwien.ac.at/dokumente?eID=dam_frontend_push&docID=5506)



Die Unterlagen sind in **elektronischer Form** an die Personalabteilung der Medizinischen Universität Wien zu übermitteln.

Die MedUni Wien strebt einen hohen Frauenanteil bei wissenschaftlichen Laufbahnstellen an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig berücksichtigt.

MEDIZINISCHE UNIVERSITAT WIEN

INTERNER CALL FÜR QUALIFIZIERUNGSVEREINBARUNGEN

Organisationseinheit: Zentrums für Physiologie und Pharmakologie

Zahl der anzubietenden QuV: 1

An oben genannter Organisationseinheit sind Qualifizierungsvereinbarungen gemäß § 27 des Kollektivvertrages (KV) für ArbeitnehmerInnen der Universitäten zu vergeben. Alle wissenschaftlichen MitarbeiterInnen, die die Voraussetzungen erfüllen (s.u.), können sich um eine Qualifizierungsvereinbarung bewerben. Die Kriterien und Vergabemodalitäten richten sich nach dem "Karriereschema für das wissenschaftliche Personal der Medizinischen Universität Wien".

Bei Abschluss der Qualifizierungsvereinbarung erfolgt die Einstufung in die Verwendungsgruppe A2 des KV (für "AssistenzprofessorInnen"). Werden die Qualifikationsziele entsprechend dieser Vereinbarung nach dem Ablauf von drei Jahren erreicht, wird ein befristetes Arbeitsverhältnis in ein unbefristetes umgewandelt und es erfolgt die Einstufung in die Verwendungsgruppe der "Assoziierten ProfessorInnen". Ist hingegen ein Erreichen der Qualifizierungsziele innerhalb der laufenden befristeten Anstellung nicht mehr möglich, wird bereits mit dem Abschluss der Qualifizierungsvereinbarung ein Arbeitsverhältnis auf unbestimmte Zeit geschlossen, und bei Erreichen der Qualifizierungsziele erfolgt die Einstufung in die Verwendungsgruppe der "Assoziierten ProfessorInnen". Werden die Qualifizierungsziele hingegen nicht erreicht, endet ein befristetes Arbeitsverhältnis mit Ablauf der Befristung, ein bereits bestehendes unbefristetes Arbeitsverhältnis kann durch die Universität gekündigt werden.

Voraussetzung für eine Bewerbung:

- a) InhaberIn einer vollen Dienststelle an oben genannter Organisationseinheit
- b) abgeschlossenes Doktoratsstudium
- c) facheinschlägige wissenschaftliche Publikationstätigkeit und Lehrerfahrung gem. "Karriereschema für das wissenschaftliche Personal der MedUni Wien"
- d) ggf. Berufsberechtigung als Facharzt/Fachärztin oder Zahnarzt/Zahnärztin
- e) Bereitschaft zur Absolvierung eines zumindest sechsmonatigen auswärtigen Forschungs- und/oder Lehraufenthalt vorzugsweise im Ausland (wenn nicht bereits absolviert).

- a) CV
- b) Publikationsliste
- c) Angabe der aus Sicht des/r BewerberIn besten Publikationen (in der Regel fünf)
- d) Nachweis der bisherigen Lehrtätigkeiten (= Lehrbestätigung)
- e) ausgefülltes Fact Sheet (https://intranet.meduniwien.ac.at/dokumente?elD=dam frontend push&docID=4643) samt dort geforderter Beilagen.
- f) unterschriebenes Formular zum auswärtigen Forschungs-/Lehraufenthalt (https://intranet.meduniwien.ac.at/dokumente?eID=dam_frontend_push&docID=5506)



Die Unterlagen sind in **elektronischer Form** an die Personalabteilung der Medizinischen Universität Wien zu übermitteln.

Die MedUni Wien strebt einen hohen Frauenanteil bei wissenschaftlichen Laufbahnstellen an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig berücksichtigt.

MEDIZINISCHE UNIVERSITÄT WIEN

INTERNER CALL FÜR QUALIFIZIERUNGSVEREINBARUNGEN

Organisationseinheit: Universitätsklinik für Psychiatrie und Psychotherapie

Zahl der anzubietenden QuV: 2

An oben genannter Organisationseinheit sind Qualifizierungsvereinbarungen gemäß § 27 des Kollektivvertrages (KV) für ArbeitnehmerInnen der Universitäten zu vergeben. Alle wissenschaftlichen MitarbeiterInnen, die die Voraussetzungen erfüllen (s.u.), können sich um eine Qualifizierungsvereinbarung bewerben. Die Kriterien und Vergabemodalitäten richten sich nach dem "Karriereschema für das wissenschaftliche Personal der Medizinischen Universität Wien".

Bei Abschluss der Qualifizierungsvereinbarung erfolgt die Einstufung in die Verwendungsgruppe A2 des KV (für "AssistenzprofessorInnen"). Werden die Qualifikationsziele entsprechend dieser Vereinbarung nach dem Ablauf von drei Jahren erreicht, wird ein befristetes Arbeitsverhältnis in ein unbefristetes umgewandelt und es erfolgt die Einstufung in die Verwendungsgruppe der "Assoziierten ProfessorInnen". Ist hingegen ein Erreichen der Qualifizierungsziele innerhalb der laufenden befristeten Anstellung nicht mehr möglich, wird bereits mit dem Abschluss der Qualifizierungsvereinbarung ein Arbeitsverhältnis auf unbestimmte Zeit geschlossen, und bei Erreichen der Qualifizierungsziele erfolgt die Einstufung in die Verwendungsgruppe der "Assoziierten ProfessorInnen". Werden die Qualifizierungsziele hingegen nicht erreicht, endet ein befristetes Arbeitsverhältnis mit Ablauf der Befristung, ein bereits bestehendes unbefristetes Arbeitsverhältnis kann durch die Universität gekündigt werden.

Voraussetzung für eine Bewerbung:

- a) InhaberIn einer vollen Dienststelle an oben genannter Organisationseinheit
- b) abgeschlossenes Doktoratsstudium
- c) facheinschlägige wissenschaftliche Publikationstätigkeit und Lehrerfahrung gem. "Karriereschema für das wissenschaftliche Personal der MedUni Wien"
- d) ggf. Berufsberechtigung als Facharzt/Fachärztin oder Zahnarzt/Zahnärztin
- e) Bereitschaft zur Absolvierung eines zumindest sechsmonatigen auswärtigen Forschungs- und/oder Lehraufenthalt vorzugsweise im Ausland (wenn nicht bereits absolviert).

- a) CV
- b) Publikationsliste
- c) Angabe der aus Sicht des/r BewerberIn besten Publikationen (in der Regel fünf)
- d) Nachweis der bisherigen Lehrtätigkeiten (= Lehrbestätigung)
- e) ausgefülltes Fact Sheet (https://intranet.meduniwien.ac.at/dokumente?elD=dam frontend push&docID=4643) samt dort geforderter Beilagen.
- f) unterschriebenes Formular zum auswärtigen Forschungs-/Lehraufenthalt (https://intranet.meduniwien.ac.at/dokumente?eID=dam_frontend_push&docID=5506)



Die Unterlagen sind in **elektronischer Form** an die Personalabteilung der Medizinischen Universität Wien zu übermitteln.

Die MedUni Wien strebt einen hohen Frauenanteil bei wissenschaftlichen Laufbahnstellen an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig berücksichtigt.

MEDIZINISCI UNIVERSITA WIEN

INTERNER CALL FÜR QUALIFIZIERUNGSVEREINBARUNGEN

Organisationseinheit: Zentrum für Public Health

Zahl der anzubietenden QuV: 1

An oben genannter Organisationseinheit sind Qualifizierungsvereinbarungen gemäß § 27 des Kollektivvertrages (KV) für ArbeitnehmerInnen der Universitäten zu vergeben. Alle wissenschaftlichen MitarbeiterInnen, die die Voraussetzungen erfüllen (s.u.), können sich um eine Qualifizierungsvereinbarung bewerben. Die Kriterien und Vergabemodalitäten richten sich nach dem "Karriereschema für das wissenschaftliche Personal der Medizinischen Universität Wien".

Bei Abschluss der Qualifizierungsvereinbarung erfolgt die Einstufung in die Verwendungsgruppe A2 des KV (für "AssistenzprofessorInnen"). Werden die Qualifikationsziele entsprechend dieser Vereinbarung nach dem Ablauf von drei Jahren erreicht, wird ein befristetes Arbeitsverhältnis in ein unbefristetes umgewandelt und es erfolgt die Einstufung in die Verwendungsgruppe der "Assoziierten ProfessorInnen". Ist hingegen ein Erreichen der Qualifizierungsziele innerhalb der laufenden befristeten Anstellung nicht mehr möglich, wird bereits mit dem Abschluss der Qualifizierungsvereinbarung ein Arbeitsverhältnis auf unbestimmte Zeit geschlossen, und bei Erreichen der Qualifizierungsziele erfolgt die Einstufung in die Verwendungsgruppe der "Assoziierten ProfessorInnen". Werden die Qualifizierungsziele hingegen nicht erreicht, endet ein befristetes Arbeitsverhältnis mit Ablauf der Befristung, ein bereits bestehendes unbefristetes Arbeitsverhältnis kann durch die Universität gekündigt werden.

Voraussetzung für eine Bewerbung:

- a) InhaberIn einer vollen Dienststelle an oben genannter Organisationseinheit
- b) abgeschlossenes Doktoratsstudium
- c) facheinschlägige wissenschaftliche Publikationstätigkeit und Lehrerfahrung gem. "Karriereschema für das wissenschaftliche Personal der MedUni Wien"
- d) ggf. Berufsberechtigung als Facharzt/Fachärztin oder Zahnarzt/Zahnärztin
- e) Bereitschaft zur Absolvierung eines zumindest sechsmonatigen auswärtigen Forschungs- und/oder Lehraufenthalt vorzugsweise im Ausland (wenn nicht bereits absolviert).

- a) CV
- b) Publikationsliste
- c) Angabe der aus Sicht des/r BewerberIn besten Publikationen (in der Regel fünf)
- d) Nachweis der bisherigen Lehrtätigkeiten (= Lehrbestätigung)
- e) ausgefülltes Fact Sheet (https://intranet.meduniwien.ac.at/dokumente?elD=dam frontend push&docID=4643) samt dort geforderter Beilagen.
- f) unterschriebenes Formular zum auswärtigen Forschungs-/Lehraufenthalt (https://intranet.meduniwien.ac.at/dokumente?eID=dam_frontend_push&docID=5506)



Die Unterlagen sind in **elektronischer Form** an die Personalabteilung der Medizinischen Universität Wien zu übermitteln.

Die MedUni Wien strebt einen hohen Frauenanteil bei wissenschaftlichen Laufbahnstellen an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig berücksichtigt.

MEDIZINISCHE UNIVERSITÄT WIEN

INTERNER CALL FÜR QUALIFIZIERUNGSVEREINBARUNGEN

Organisationseinheit: Universitätsklinik für Universitätsklinik für Radiologie und Nuklearmedizin

Zahl der anzubietenden QuV: 7

An oben genannter Organisationseinheit sind Qualifizierungsvereinbarungen gemäß § 27 des Kollektivvertrages (KV) für ArbeitnehmerInnen der Universitäten zu vergeben. Alle wissenschaftlichen MitarbeiterInnen, die die Voraussetzungen erfüllen (s.u.), können sich um eine Qualifizierungsvereinbarung bewerben. Die Kriterien und Vergabemodalitäten richten sich nach dem "Karriereschema für das wissenschaftliche Personal der Medizinischen Universität Wien".

Bei Abschluss der Qualifizierungsvereinbarung erfolgt die Einstufung in die Verwendungsgruppe A2 des KV (für "AssistenzprofessorInnen"). Werden die Qualifikationsziele entsprechend dieser Vereinbarung nach dem Ablauf von drei Jahren erreicht, wird ein befristetes Arbeitsverhältnis in ein unbefristetes umgewandelt und es erfolgt die Einstufung in die Verwendungsgruppe der "Assoziierten ProfessorInnen". Ist hingegen ein Erreichen der Qualifizierungsziele innerhalb der laufenden befristeten Anstellung nicht mehr möglich, wird bereits mit dem Abschluss der Qualifizierungsvereinbarung ein Arbeitsverhältnis auf unbestimmte Zeit geschlossen, und bei Erreichen der Qualifizierungsziele erfolgt die Einstufung in die Verwendungsgruppe der "Assoziierten ProfessorInnen". Werden die Qualifizierungsziele hingegen nicht erreicht, endet ein befristetes Arbeitsverhältnis mit Ablauf der Befristung, ein bereits bestehendes unbefristetes Arbeitsverhältnis kann durch die Universität gekündigt werden.

Voraussetzung für eine Bewerbung:

- a) InhaberIn einer vollen Dienststelle an oben genannter Organisationseinheit
- b) abgeschlossenes Doktoratsstudium
- c) facheinschlägige wissenschaftliche Publikationstätigkeit und Lehrerfahrung gem. "Karriereschema für das wissenschaftliche Personal der MedUni Wien"
- d) ggf. Berufsberechtigung als Facharzt/Fachärztin oder Zahnarzt/Zahnärztin
- e) Bereitschaft zur Absolvierung eines zumindest sechsmonatigen auswärtigen Forschungs- und/oder Lehraufenthalt vorzugsweise im Ausland (wenn nicht bereits absolviert).

- a) CV
- b) Publikationsliste
- c) Angabe der aus Sicht des/r BewerberIn besten Publikationen (in der Regel fünf)
- d) Nachweis der bisherigen Lehrtätigkeiten (= Lehrbestätigung)
- e) ausgefülltes Fact Sheet (https://intranet.meduniwien.ac.at/dokumente?elD=dam frontend push&docID=4643) samt dort geforderter Beilagen.
- f) unterschriebenes Formular zum auswärtigen Forschungs-/Lehraufenthalt (https://intranet.meduniwien.ac.at/dokumente?elD=dam_frontend_push&docID=5506)



Die Unterlagen sind in **elektronischer Form** an die Personalabteilung der Medizinischen Universität Wien zu übermitteln.

Die MedUni Wien strebt einen hohen Frauenanteil bei wissenschaftlichen Laufbahnstellen an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig berücksichtigt.

MEDIZINI UNIVERSI WIEN

INTERNER CALL FÜR QUALIFIZIERUNGSVEREINBARUNGEN

Organisationseinheit: Universitätsklinik für Strahlentherapie

Zahl der anzubietenden QuV: 1

An oben genannter Organisationseinheit sind Qualifizierungsvereinbarungen gemäß § 27 des Kollektivvertrages (KV) für ArbeitnehmerInnen der Universitäten zu vergeben. Alle wissenschaftlichen MitarbeiterInnen, die die Voraussetzungen erfüllen (s.u.), können sich um eine Qualifizierungsvereinbarung bewerben. Die Kriterien und Vergabemodalitäten richten sich nach dem "Karriereschema für das wissenschaftliche Personal der Medizinischen Universität Wien".

Bei Abschluss der Qualifizierungsvereinbarung erfolgt die Einstufung in die Verwendungsgruppe A2 des KV (für "AssistenzprofessorInnen"). Werden die Qualifikationsziele entsprechend dieser Vereinbarung nach dem Ablauf von drei Jahren erreicht, wird ein befristetes Arbeitsverhältnis in ein unbefristetes umgewandelt und es erfolgt die Einstufung in die Verwendungsgruppe der "Assoziierten ProfessorInnen". Ist hingegen ein Erreichen der Qualifizierungsziele innerhalb der laufenden befristeten Anstellung nicht mehr möglich, wird bereits mit dem Abschluss der Qualifizierungsvereinbarung ein Arbeitsverhältnis auf unbestimmte Zeit geschlossen, und bei Erreichen der Qualifizierungsziele erfolgt die Einstufung in die Verwendungsgruppe der "Assoziierten ProfessorInnen". Werden die Qualifizierungsziele hingegen nicht erreicht, endet ein befristetes Arbeitsverhältnis mit Ablauf der Befristung, ein bereits bestehendes unbefristetes Arbeitsverhältnis kann durch die Universität gekündigt werden.

Voraussetzung für eine Bewerbung:

- a) InhaberIn einer vollen Dienststelle an oben genannter Organisationseinheit
- b) abgeschlossenes Doktoratsstudium
- c) facheinschlägige wissenschaftliche Publikationstätigkeit und Lehrerfahrung gem. "Karriereschema für das wissenschaftliche Personal der MedUni Wien"
- d) ggf. Berufsberechtigung als Facharzt/Fachärztin oder Zahnarzt/Zahnärztin
- e) Bereitschaft zur Absolvierung eines zumindest sechsmonatigen auswärtigen Forschungs- und/oder Lehraufenthalt vorzugsweise im Ausland (wenn nicht bereits absolviert).

- a) CV
- b) Publikationsliste
- c) Angabe der aus Sicht des/r BewerberIn besten Publikationen (in der Regel fünf)
- d) Nachweis der bisherigen Lehrtätigkeiten (= Lehrbestätigung)
- e) ausgefülltes Fact Sheet (https://intranet.meduniwien.ac.at/dokumente?elD=dam frontend push&docID=4643) samt dort geforderter Beilagen.
- f) unterschriebenes Formular zum auswärtigen Forschungs-/Lehraufenthalt (https://intranet.meduniwien.ac.at/dokumente?eID=dam frontend push&docID=5506)



Die Unterlagen sind in **elektronischer Form** an die Personalabteilung der Medizinischen Universität Wien zu übermitteln.

Die MedUni Wien strebt einen hohen Frauenanteil bei wissenschaftlichen Laufbahnstellen an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig berücksichtigt.

MEDIZINISCHE UNIVERSITÄT WIEN

INTERNER CALL FÜR QUALIFIZIERUNGSVEREINBARUNGEN

Organisationseinheit: Universitätsklinik für Unfallchirurgie

Zahl der anzubietenden QuV: 1

An oben genannter Organisationseinheit sind Qualifizierungsvereinbarungen gemäß § 27 des Kollektivvertrages (KV) für ArbeitnehmerInnen der Universitäten zu vergeben. Alle wissenschaftlichen MitarbeiterInnen, die die Voraussetzungen erfüllen (s.u.), können sich um eine Qualifizierungsvereinbarung bewerben. Die Kriterien und Vergabemodalitäten richten sich nach dem "Karriereschema für das wissenschaftliche Personal der Medizinischen Universität Wien".

Bei Abschluss der Qualifizierungsvereinbarung erfolgt die Einstufung in die Verwendungsgruppe A2 des KV (für "AssistenzprofessorInnen"). Werden die Qualifikationsziele entsprechend dieser Vereinbarung nach dem Ablauf von drei Jahren erreicht, wird ein befristetes Arbeitsverhältnis in ein unbefristetes umgewandelt und es erfolgt die Einstufung in die Verwendungsgruppe der "Assoziierten ProfessorInnen". Ist hingegen ein Erreichen der Qualifizierungsziele innerhalb der laufenden befristeten Anstellung nicht mehr möglich, wird bereits mit dem Abschluss der Qualifizierungsvereinbarung ein Arbeitsverhältnis auf unbestimmte Zeit geschlossen, und bei Erreichen der Qualifizierungsziele erfolgt die Einstufung in die Verwendungsgruppe der "Assoziierten ProfessorInnen". Werden die Qualifizierungsziele hingegen nicht erreicht, endet ein befristetes Arbeitsverhältnis mit Ablauf der Befristung, ein bereits bestehendes unbefristetes Arbeitsverhältnis kann durch die Universität gekündigt werden.

Voraussetzung für eine Bewerbung:

- a) InhaberIn einer vollen Dienststelle an oben genannter Organisationseinheit
- b) abgeschlossenes Doktoratsstudium
- c) facheinschlägige wissenschaftliche Publikationstätigkeit und Lehrerfahrung gem. "Karriereschema für das wissenschaftliche Personal der MedUni Wien"
- d) ggf. Berufsberechtigung als Facharzt/Fachärztin oder Zahnarzt/Zahnärztin
- e) Bereitschaft zur Absolvierung eines zumindest sechsmonatigen auswärtigen Forschungs- und/oder Lehraufenthalt vorzugsweise im Ausland (wenn nicht bereits absolviert).

- a) CV
- b) Publikationsliste
- c) Angabe der aus Sicht des/r BewerberIn besten Publikationen (in der Regel fünf)
- d) Nachweis der bisherigen Lehrtätigkeiten (= Lehrbestätigung)
- e) ausgefülltes Fact Sheet (https://intranet.meduniwien.ac.at/dokumente?elD=dam frontend push&docID=4643) samt dort geforderter Beilagen.
- f) unterschriebenes Formular zum auswärtigen Forschungs-/Lehraufenthalt (https://intranet.meduniwien.ac.at/dokumente?eID=dam frontend push&docID=5506)



Die Unterlagen sind in **elektronischer Form** an die Personalabteilung der Medizinischen Universität Wien zu übermitteln.

Die MedUni Wien strebt einen hohen Frauenanteil bei wissenschaftlichen Laufbahnstellen an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig berücksichtigt.

MEDIZINISCH UNIVERSITÄT WIEN

INTERNER CALL FÜR QUALIFIZIERUNGSVEREINBARUNGEN

Organisationseinheit: Universitätsklinik für Urologie

Zahl der anzubietenden QuV: 1

An oben genannter Organisationseinheit sind Qualifizierungsvereinbarungen gemäß § 27 des Kollektivvertrages (KV) für ArbeitnehmerInnen der Universitäten zu vergeben. Alle wissenschaftlichen MitarbeiterInnen, die die Voraussetzungen erfüllen (s.u.), können sich um eine Qualifizierungsvereinbarung bewerben. Die Kriterien und Vergabemodalitäten richten sich nach dem "Karriereschema für das wissenschaftliche Personal der Medizinischen Universität Wien".

Bei Abschluss der Qualifizierungsvereinbarung erfolgt die Einstufung in die Verwendungsgruppe A2 des KV (für "AssistenzprofessorInnen"). Werden die Qualifikationsziele entsprechend dieser Vereinbarung nach dem Ablauf von drei Jahren erreicht, wird ein befristetes Arbeitsverhältnis in ein unbefristetes umgewandelt und es erfolgt die Einstufung in die Verwendungsgruppe der "Assoziierten ProfessorInnen". Ist hingegen ein Erreichen der Qualifizierungsziele innerhalb der laufenden befristeten Anstellung nicht mehr möglich, wird bereits mit dem Abschluss der Qualifizierungsvereinbarung ein Arbeitsverhältnis auf unbestimmte Zeit geschlossen, und bei Erreichen der Qualifizierungsziele erfolgt die Einstufung in die Verwendungsgruppe der "Assoziierten ProfessorInnen". Werden die Qualifizierungsziele hingegen nicht erreicht, endet ein befristetes Arbeitsverhältnis mit Ablauf der Befristung, ein bereits bestehendes unbefristetes Arbeitsverhältnis kann durch die Universität gekündigt werden.

Voraussetzung für eine Bewerbung:

- a) InhaberIn einer vollen Dienststelle an oben genannter Organisationseinheit
- b) abgeschlossenes Doktoratsstudium
- c) facheinschlägige wissenschaftliche Publikationstätigkeit und Lehrerfahrung gem. "Karriereschema für das wissenschaftliche Personal der MedUni Wien"
- d) ggf. Berufsberechtigung als Facharzt/Fachärztin oder Zahnarzt/Zahnärztin
- e) Bereitschaft zur Absolvierung eines zumindest sechsmonatigen auswärtigen Forschungs- und/oder Lehraufenthalt vorzugsweise im Ausland (wenn nicht bereits absolviert).

- a) CV
- b) Publikationsliste
- c) Angabe der aus Sicht des/r BewerberIn besten Publikationen (in der Regel fünf)
- d) Nachweis der bisherigen Lehrtätigkeiten (= Lehrbestätigung)
- e) ausgefülltes Fact Sheet (https://intranet.meduniwien.ac.at/dokumente?elD=dam_frontend_push&doclD=4643) samt dort geforderter Beilagen.
- f) unterschriebenes Formular zum auswärtigen Forschungs-/Lehraufenthalt (https://intranet.meduniwien.ac.at/dokumente?eID=dam_frontend_push&docID=5506)



Die Unterlagen sind in **elektronischer Form** an die Personalabteilung der Medizinischen Universität Wien zu übermitteln.

Die MedUni Wien strebt einen hohen Frauenanteil bei wissenschaftlichen Laufbahnstellen an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig berücksichtigt.

MEDIZINISCHE UNIVERSITÄT WIEN

INTERNER CALL FÜR QUALIFIZIERUNGSVEREINBARUNGEN

Organisationseinheit: Universitätsklinik für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde

Zahl der anzubietenden QuV: 1

An oben genannter Organisationseinheit sind Qualifizierungsvereinbarungen gemäß § 27 des Kollektivvertrages (KV) für ArbeitnehmerInnen der Universitäten zu vergeben. Alle wissenschaftlichen MitarbeiterInnen, die die Voraussetzungen erfüllen (s.u.), können sich um eine Qualifizierungsvereinbarung bewerben. Die Kriterien und Vergabemodalitäten richten sich nach dem "Karriereschema für das wissenschaftliche Personal der Medizinischen Universität Wien".

Bei Abschluss der Qualifizierungsvereinbarung erfolgt die Einstufung in die Verwendungsgruppe A2 des KV (für "AssistenzprofessorInnen"). Werden die Qualifikationsziele entsprechend dieser Vereinbarung nach dem Ablauf von drei Jahren erreicht, wird ein befristetes Arbeitsverhältnis in ein unbefristetes umgewandelt und es erfolgt die Einstufung in die Verwendungsgruppe der "Assoziierten ProfessorInnen". Ist hingegen ein Erreichen der Qualifizierungsziele innerhalb der laufenden befristeten Anstellung nicht mehr möglich, wird bereits mit dem Abschluss der Qualifizierungsvereinbarung ein Arbeitsverhältnis auf unbestimmte Zeit geschlossen, und bei Erreichen der Qualifizierungsziele erfolgt die Einstufung in die Verwendungsgruppe der "Assoziierten ProfessorInnen". Werden die Qualifizierungsziele hingegen nicht erreicht, endet ein befristetes Arbeitsverhältnis mit Ablauf der Befristung, ein bereits bestehendes unbefristetes Arbeitsverhältnis kann durch die Universität gekündigt werden.

Voraussetzung für eine Bewerbung:

- a) InhaberIn einer vollen Dienststelle an oben genannter Organisationseinheit
- b) abgeschlossenes Doktoratsstudium
- c) facheinschlägige wissenschaftliche Publikationstätigkeit und Lehrerfahrung gem. "Karriereschema für das wissenschaftliche Personal der MedUni Wien"
- d) ggf. Berufsberechtigung als Facharzt/Fachärztin oder Zahnarzt/Zahnärztin
- e) Bereitschaft zur Absolvierung eines zumindest sechsmonatigen auswärtigen Forschungs- und/oder Lehraufenthalt vorzugsweise im Ausland (wenn nicht bereits absolviert).

- a) CV
- b) Publikationsliste
- c) Angabe der aus Sicht des/r BewerberIn besten Publikationen (in der Regel fünf)
- d) Nachweis der bisherigen Lehrtätigkeiten (= Lehrbestätigung)
- e) ausgefülltes Fact Sheet (https://intranet.meduniwien.ac.at/dokumente?elD=dam frontend push&doclD=4643) samt dort geforderter Beilagen.
- f) unterschriebenes Formular zum auswärtigen Forschungs-/Lehraufenthalt (https://intranet.meduniwien.ac.at/dokumente?eID=dam_frontend_push&docID=5506)



Die Unterlagen sind in **elektronischer Form** an die Personalabteilung der Medizinischen Universität Wien zu übermitteln.

Die MedUni Wien strebt einen hohen Frauenanteil bei wissenschaftlichen Laufbahnstellen an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig berücksichtigt.



Die Medizinische Universität Wien ist mit über 5.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und rund 7.500 Studierenden eine der größten medizinischen Universitätseinrichtungen im EU-Raum. Die Medizinische Universität Wien hat als zentrale Aufgabe das gemeinsame Betreiben von Forschung, Lehre und PatientInnenversorgung, das im Klinischen Bereich im Zusammenwirken mit dem Allgemeinen Krankenhaus der Stadt Wien erfolgt.

Es wird darauf hingewiesen, dass Bewerber/innen keinen Anspruch auf Abgeltung von Reisekosten in Zusammenhang mit dem Bewerbungsgespräch haben.

An der Medizinischen Universität Wien ist an der Universitätsklinik für Anästhesie, Allgemeine Intensivmedizin und Schmerztherapie mit der Kennzahl: 15278/15, ehestmöglich eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit einer Ärztin / einem Arzt in Facharztausbildung im Sonderfach "Anästhesiologie und Intensivmedizin" zu besetzen.

Die Basisausbildung gemäß § 6a Ärztegesetz 1998 und § 6 der Ärztinnen-/Ärzte-Ausbildungsordnung 2015 (ÄAO 2015) ist, soweit erforderlich, in der Facharztausbildung integriert.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 3.209,04 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre im Fach Anästhesiologie und Intensivmedizin an. Das Arbeitsverhältnis endet mit Abschluss der Ausbildung zur Fachärztin / zum Facharzt (§§ 8, 26 Ärztegesetz 1998), spätestens jedoch nach Ablauf von 7 Jahren.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Medizinstudium. Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht EU-BürgerInnen müssen gewährleistet sein.

Gewünschte Zusatzqualifikationen: Vorerfahrungen für das Fach Anästhesiologie und Intensivmedizin sind erwünscht, aber keine Voraussetzung. Die Option auf weitere Arbeitsverhältnisse ist gegeben. Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen. Kennzahl: 15278/15

An der Medizinischen Universität Wien ist an der Universitätsklinik für Anästhesie, Allgemeine Intensivmedizin und Schmerztherapie mit der Kennzahl: 15281/15, voraussichtlich ab

1. November 2015 eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 20 Wochenstunden mit einer Fachärztin / einem Facharzt zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 2.046,07 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre im Fach Anästhesiologie und Intensivmedizin an.

2



Das Arbeitsverhältnis als Ersatzkraft ist befristet für die Dauer der Abwesenheit einer Mitarbeiterin / eines Mitarbeiters voraussichtlich bis 30. April 2016.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Medizinstudium, Befugnis zur selbständigen Ausübung des ärztlichen Berufes als Facharzt / Fachärztin für Anästhesiologie und Intensivmedizin, Qualifikation in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht EU-BürgerInnen müssen gewährleistet sein.

Gewünschte Zusatzqualifikationen: Ausgewiesene wissenschaftliche Tätigkeit für das in Frage kommende Fach.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen. **Kennzahl:** 15281/15

An der Medizinischen Universität Wien ist an der Universitätsklinik für Augenheilkunde und Optometrie mit der Kennzahl: 14180/15, voraussichtlich ab 18. Jänner 2016 eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit einer Ärztin / einem Arzt in Facharztausbildung im Sonderfach "Augenheilkunde und Optometrie" zu besetzen.

Die Basisausbildung gemäß § 6a Ärztegesetz 1998 und § 6 der Ärztinnen-/Ärzte-Ausbildungsordnung 2015 (ÄAO 2015) ist, soweit erforderlich, in der Facharztausbildung integriert.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 3.209,04 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre im Fach Augenheilkunde und Optometrie an. Das Arbeitsverhältnis als Ersatzkraft ist befristet für die Dauer der Abwesenheit einer Mitarbeiterin / eines Mitarbeiters voraussichtlich bis 30. April 2016.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Medizinstudium. Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht EU-BürgerInnen müssen gewährleistet sein.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen. **Kennzahl:** 14180/15

An der Medizinischen Universität Wien ist an der Universitätsklinik für Chirurgie / Klinische Abteilung für Herzchirurgie mit der Kennzahl: 14582/15, voraussichtlich ab 19. Oktober 2015 eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit einer Ärztin / einem Arzt in Facharztausbildung im Sonderfach "Herzchirurgie" zu besetzen.

Die Basisausbildung gemäß § 6a Ärztegesetz 1998 und § 6 der Ärztinnen-/Ärzte-Ausbildungsordnung 2015 (ÄAO 2015) ist, soweit erforderlich, in der Facharztausbildung integriert.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 3.209,04 brutto (14x jährlich)
und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung
tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes
verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.



Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre im Fach Herzchirurgie an.

Das Arbeitsverhältnis endet mit Abschluss der Ausbildung zur Fachärztin / zum Facharzt (§§ 8, 26 Ärztegesetz 1998), spätestens jedoch nach Ablauf von 7 Jahren.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Medizinstudium. Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht EU-BürgerInnen müssen gewährleistet sein.

Gewünschte Zusatzqualifikationen: Herzchirurgische Basiserfahrung. Erfahrung mit chirurgischem Wundmanagement. Erfahrung mit Assist Devices.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen. **Kennzahl:** 14582/15

An der Medizinischen Universität Wien ist an der Universitätsklinik für Frauenheilkunde mit der Kennzahl: 14696/15, voraussichtlich ab 4. Jänner 2016 eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit einer Ärztin / einem Arzt in Facharztausbildung im Sonderfach "Frauenheilkunde und Geburtshilfe" zu besetzen.

Die Basisausbildung gemäß § 6a Ärztegesetz 1998 und § 6 der Ärztinnen-/Ärzte-Ausbildungsordnung 2015 (ÄAO 2015) ist, soweit erforderlich, in der Facharztausbildung integriert.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 3.209,04 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre im Fach Frauenheilkunde und Geburtshilfe an. Das Arbeitsverhältnis als Ersatzkraft ist befristet für die Dauer der Abwesenheit einer Mitarbeiterin / eines Mitarbeiters voraussichtlich bis 31. März 2016.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Medizinstudium. Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht EU-BürgerInnen müssen gewährleistet sein.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen. **Kennzahl:** 14696/15

An der Medizinischen Universität Wien ist an der Universitätsklinik für Innere Medizin I / Allgemeine Einrichtungen, Intensivstation mit der Kennzahl: 14596/15, voraussichtlich ab 27. November 2015 eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit einer Fachärztin / einem Facharzt zu besetzen.

Bei Bewährung kann nach spätestens 3 Jahren eine Qualifizierungsvereinbarung gemäß § 27 Kollektivvertrag für die ArbeitnehmerInnen der Universitäten angeboten werden. Die Erfüllung der Qualifizierungsvereinbarung ist mit einer unbefristeten wissenschaftlichen Laufbahnstelle und dem Titel einer assoziierten Professorin / eines assoziierten Professors verbunden.

Ein Rechtsanspruch auf das Anbieten einer Qualifizierungsvereinbarung bzw. auf die Verlängerung der befristeten Position besteht nicht.



Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 4.092,14 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre im Fach Innere Medizin an.

Das Arbeitsverhältnis endet nach Ablauf von 6 Jahren.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Medizinstudium mit facheinschlägigem Doktorat. Befugnis zur selbständigen Ausübung des ärztlichen Berufes als Facharzt / Fachärztin für Innere Medizin, Qualifikation in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht EU-BürgerInnen müssen gewährleistet sein.

Gewünschte Zusatzqualifikationen: Ausgewiesene wissenschaftliche Tätigkeit für das in Frage kommende Fach. Nachweisliche Erfahrung und publikatorische Tätigkeit in Klinik und Grundlagenwissenschaft in den an der Universitätsklinik für Innere Medizin I betriebenen Fachgebieten insbesondere im Themenkreis internistische Intensivmedizin.

Weitere Voraussetzungen sind: Klinische Erfahrung in der intensivmedizinischen Betreuung von kritisch kranken Patientinnen / Patienten; Einsatzmöglichkeit im klinischen Betrieb aufgrund einschlägiger, ausführlicher Erfahrungen auf dem Gebiet der internistischen Intensivmedizin (insbesondere Organersatztherapie); Erfahrung in der Planung und Durchführung klinischer und grundlagenwissenschaftlicher Projekte im Fachbereich; Erfolgreiche Einwerbung von Drittmittelgeldern; Ausführliches wissenschaftliches Opus mit begründeter Aussicht auf Habilitation im Fachbereich. Idealerweise bereits absolvierter Forschungsaufenthalt in einem dem Fachbereich entsprechenden Schwerpunktzentrum.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen. **Kennzahl:** 14596/15

An der Medizinischen Universität Wien ist an der Universitätsklinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie mit der Kennzahl: 15267/15, voraussichtlich ab 19. Oktober 2015 eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit einer Ärztin / einem Arzt in Facharztausbildung im Sonderfach "Kinder- und Jugendpsychiatrie" zu besetzen.

Die Basisausbildung gemäß § 6a Ärztegesetz 1998 und § 6 der Ärztinnen-/Ärzte-Ausbildungsordnung 2015 (ÄAO 2015) ist, soweit erforderlich, in der Facharztausbildung integriert.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 3.209,04 brutto (14x jährlich)
und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung
tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes
verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre im Fach Kinder- und Jugendpsychiatrie an.

Das Arbeitsverhältnis als Ersatzkraft ist befristet für die Dauer der Abwesenheit einer Mitarbeiterin / eines Mitarbeiters voraussichtlich bis **31. Dezember 2015**.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Medizinstudium. Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht EU-BürgerInnen müssen gewährleistet sein.

Gewünschte Zusatzqualifikationen: Mitwirkung in Forschung und Lehre.



Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen. **Kennzahl:** 15267/15

An der Medizinischen Universität Wien ist an der Universitätsklinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie mit der Kennzahl: 15268/15, voraussichtlich ab 19. Oktober 2015 eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit einer Ärztin / einem Arzt in Facharztausbildung im Sonderfach "Kinder- und Jugendpsychiatrie" zu besetzen.

Die Basisausbildung gemäß § 6a Ärztegesetz 1998 und § 6 der Ärztinnen-/Ärzte-Ausbildungsordnung 2015 (ÄAO 2015) ist, soweit erforderlich, in der Facharztausbildung integriert.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 3.209,04 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre im Fach Kinder- und Jugendpsychiatrie an. Das Arbeitsverhältnis endet mit Abschluss der Ausbildung zur Fachärztin / zum Facharzt (§§ 8, 26 Ärztegesetz 1998), spätestens jedoch nach Ablauf von 7 Jahren.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Medizinstudium. Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht EU-BürgerInnen müssen gewährleistet sein.

Gewünschte Zusatzqualifikationen: Begonnenes oder geplantes PhD-Studium, Interesse und Mitwirkung an strukturell-organisatorischen Prozessen sowie Erfahrung in kinder-und jugendpsychiatrischer Forschungsarbeit.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen. **Kennzahl:** 15268/15

An der Medizinischen Universität Wien ist an der **Universitätsklinik für Radiologie und Nuklearmedizin** mit der **Kennzahl:** 15172/15, voraussichtlich ab **12. Oktober 2015** eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit **einer Ärztin / einem Arzt in Facharztausbildung im Sonderfach "Radiologie"** zu besetzen.

Die Basisausbildung gemäß § 6a Ärztegesetz 1998 und § 6 der Ärztinnen-/Ärzte-Ausbildungsordnung 2015 (ÄAO 2015) ist, soweit erforderlich, in der Facharztausbildung integriert.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 3.209,04 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre im Fach Radiologie an.

Das Arbeitsverhältnis als Ersatzkraft ist befristet für die Dauer der Abwesenheit einer Mitarbeiterin / eines Mitarbeiters voraussichtlich bis 15. Jänner 2016.

2



Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Medizinstudium. Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht EU-BürgerInnen müssen gewährleistet sein.

Gewünschte Zusatzqualifikationen: Ausgeprägtes Interesse an bildgebender Diagnostik, Wissenschaft, Forschung sowie prä- und postgradueller Lehre.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen. **Kennzahl:** 15172/15

An der Medizinischen Universität Wien ist an der Universitätsklinik für Radiologie und Nuklearmedizin mit der Kennzahl: 15174/15, voraussichtlich ab 12. Oktober 2015 eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit einer Ärztin / einem Arzt in Facharztausbildung im Sonderfach "Radiologie" zu besetzen.

Die Basisausbildung gemäß § 6a Ärztegesetz 1998 und § 6 der Ärztinnen-/Ärzte-Ausbildungsordnung 2015 (ÄAO 2015) ist, soweit erforderlich, in der Facharztausbildung integriert.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 3.209,04 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre im Fach Radiologie an.

Das Arbeitsverhältnis endet mit Abschluss der Ausbildung zur Fachärztin / zum Facharzt (§§ 8, 26 Ärztegesetz 1998), spätestens jedoch nach Ablauf von 7 Jahren.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Medizinstudium. Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht EU-BürgerInnen müssen gewährleistet sein.

Gewünschte Zusatzqualifikationen: Ausgeprägtes Interesse an bildgebender Diagnostik, Wissenschaft, Forschung sowie prä- und postgradueller Lehre.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen. **Kennzahl:** 15174/15

An der Medizinischen Universität Wien ist an der Universitätsklinik für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde / Abteilung für Prothetik mit der Kennzahl: 14464/15, voraussichtlich ab 19. Oktober 2015 eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit einer Assistentin / einem Assistenten (postgraduate) zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 3.209,04 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre an.

Das Arbeitsverhältnis als Ersatzkraft ist befristet für die Dauer der Abwesenheit einer Mitarbeiterin / eines Mitarbeiters voraussichtlich bis 19. April 2016.



Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Medizinstudium verbunden mit dem Facharzt für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde, abgeschlossenes Diplomstudium der Zahnmedizin oder eine gleichwertige ausländische Qualifikation. Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht-EU-Bürgern müssen gewährleistet sein.

Gewünschte Zusatzqualifikationen: Praktische und theoretische Erfahrung auf dem Gebiet der Prothetik erwünscht.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Kennzahl: 14464/15

Die Aufnahme erfolgt im Rahmen eines Arbeitsverhältnisses laut Angestelltengesetz. Die näheren Regelungen ergeben sich aus dem Universitätsgesetz und dem Kollektivvertrag der Universitäten. http://www.meduniwien.ac.at/homepage/fileadmin/HP-Relaunch/pdforganisation/personalabteilung/KollV 2011 01 DV GOED.pdf





3 ALLGEMEINE UNIVERSITÄTSBEDIENSTETE

Es wird darauf hingewiesen, dass Bewerber/innen keinen Anspruch auf Abgeltung von Reisekosten in Zusammenhang mit dem Bewerbungsgespräch haben.

An der Medizinischen Universität Wien sind am Zentrum für Public Health / Abteilung für Epidemiologie mit der Kennzahl: 15125/15 zwei Stellen einer / eines halbbeschäftigten Medizinischen Informatikerin / Medizinischen Informatikers mit statistischen Kenntnissen (gemäß Kollektivvertrag – Verwendungsgruppe IVa) ehestmöglich (befristet auf die Dauer von 1 Jahr) zu besetzen. Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 1.213,65 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Aufgabengebiet: Sie arbeiten an der Abteilung für Epidemiologie und die Berichterstattung erfolgt an die Leiterin / den Leiter der Abteilung für Epidemiologie. Sie sind verantwortlich für die Verwaltung und Analyse komplexer Datensätze, unter anderem Datensätze der langjährigen Harvard Kohorten Studien wie die Nurses' Health Study und Health Professionals Follow-up Study. Um sich mit diesen amerikanischen Datenbasen vertraut zu machen, ist ein mehrwöchiger Aufenthalt zum Training vor Ort in Boston vorgesehen. Sie sind befasst mit der Erstellung von Zwischen- und Abschlussberichten sowie mit Auswertungen von projektrelevanten Fragestellungen. Ihr Tätigkeitsbereich ist eng verflochten mit dem der Fakultätsmitglieder der Abteilung für Epidemiologie und beinhaltet die Einführung von Studiereden in programmspezifische Inhalte und Support bei Problemen im Bereich der statistischen Datenauswertung, insbesondere dem Programmierbereich. Ko-Autorenschaften auf Publikationen sind möglich.

Berufserfordernisse: Bachelor und/oder Master's Abschluss (Medizinische Informatik, Software Engineering, Internet Computing, Computerwissenschaften, Statistik).

Gewünschte Qualifikationen: Wir suchen nach jemandem mit einem soliden Verständnis komplexer Vorgänge, mit ausgezeichneten EDV-Kenntnissen, einschließlich Erfahrung mit statistischer Software. Analytische Fähigkeiten, Liebe zum Detail und die Fähigkeit, mehrere Projekte zu verwalten / priorisieren sind weitere wesentliche Bestandteile dieser Position.

Solide Kenntnisse in Informatik, Kompetenz in Statistik und Vertrautheit mit den gängigen Statistik-Software Programmen. Wir suchen nach jemanden mit einem soliden Verständnis von komplexen Vorgängen, mit ausgezeichneten EDV-Kenntnissen, einschließlich Erfahrung mit statistischer Software (z.B. SAS, R, STATA), die /der außerdem auch objektorientierte Programmiersprachen beherrscht (z.B. Java, Python, C++). Weiters sollte der Umgang mit UNIX Systemen vertraut sein. Ausgezeichnete analytische, schriftliche und mündliche Kommunikationsfähigkeiten. Muss gut organisiert sein, flexibel und in der Lage, mehrere anspruchsvolle Projekte gleichzeitig in einem schnelllebigen Umfeld zu verwalten. Antragstellerinnen / Antragsteller müssen auch einen kooperativen Arbeitsstil vorweisen. Auslandserfahrung wünschenswert.

Interessierte Bewerberinnen / Bewerber sollten Ihren Lebenslauf (einschließlich der Kontaktinformationen für drei persönliche Referenzen, die nicht ohne die Kandidatin / den Kandidaten zu informieren kontaktiert werden), unter Angabe des oben genannten Codes, an die Personalabteilung der Medizinischen Universität Wien, Spitalgasse 23, 1090 Wien, Österreich, E-Mail: personalabteilung@meduniwien.ac.at senden.

Bei gleicher Qualifikation wird die Einstellung von Bewerbern/innen mit Erwerbsminderung gefördert.

Kennzahl: 15125/15





The Department of Epidemiology, Centre for Public Health, Medical University of Vienna seeks two **medical computer scientists with statistical knowledge**. These are part-time positions for 1 year and can be filled as soon as possible. Salary and terms of employment are according to the collective contract (group IVa). The working language of the Department is English. The monthly minimum salary for this part-time position is currently EUR 1.213,65 (14 times a year).

Responsibilities:

The candidate works at, and reports to the Department of Epidemiology. They are responsible for the management and analysis of complex data sets, including those of the long-running Harvard cohort studies e.g., the Nurses' Health Study and Health Professionals Follow-up Study. To get familiar with these US databases, it is anticipated that the candidate will spend a few weeks locally in Boston for training purposes. The candidate is responsible for the preparation of interim and final reports as well as project-related evaluations. Their activity is closely intertwined with the faculty members of the Department of Epidemiology and includes the introduction of students into program-specific content and support for issues in the field of statistical data analysis, in particular the programming area. Co-authorship on publications is possible.

Job requirements:

Bachelor and / or Master's degree (medical computer science, software engineering, Internet Computing, Computer Science, Statistics).

Desired qualifications:

We are looking for someone with a solid understanding of complex operations, with excellent computer skills including experience with statistical software. Analytical skills, attention to detail, and the ability to manage / prioritize several projects are essential elements of this position. Solid knowledge in computer science, expertise in statistics, and familiarity with standard statistical software programs. We are looking for someone with a solid understanding of complex operations, with excellent computer skills including experience with statistical software (e.g., SAS, R, STATA) and who masters object-oriented programming languages (e.g., Java, Python, C++). Furthermore, the handling of UNIX systems should be familiar. Excellent analytical, written and oral communication skills. Must be well organized, flexible and able to manage multiple projects simultaneously in a

fast-paced challenging environment. Applicants must also demonstrate a collaborative work style. International experience desirable. A working knowledge of German would be advantageous, but is not required. This 1-year position is available as soon as possible.

Interested applicants should send their curriculum vitae (including the contact information for three personal references, who will not be contacted without informing the candidate), quoting the above code, to the personnel department of the Medical University of Vienna, Spitalgasse 23, 1090 Wien, Austria, Email: personalabteilung@meduniwien.ac.at.

The Medical University of Vienna, Austria, seeks to find, develop, promote, and retain the world's best scholars. It is an Affirmative Action/Equal Opportunity Employer. Applications from women and minority candidates are strongly encouraged.

Code: 15125/15

3 ALLGEMEINE UNIVERSITÄTSBEDIENSTETE



Hinweis: Die Bewerbungsfrist beträgt 21 Tage ab Erscheinungsdatum.

Bewerbungen: Bewerbungsformulare sind an die Medizinische Universität Wien,

Personalabteilung, 1090 Wien, Spitalgasse 23, zu richten bzw. elektronisch an

personalabteilung@meduniwien.ac.at.

Formulare sind in der Personalabteilung erhältlich bzw. stehen auf der

Website www.meduniwien.ac.at zum Download zur Verfügung.

Bitte Kennzahl unbedingt anführen!

Sollten Sie Fragen zu den Ausschreibungen haben, so kontaktieren Sie bitte eine/n unserer Mitarbeiter/innen.

Redaktionsschluss in der Personalabteilung für das nächste Personalmitteilungsblatt ist Dienstag, 22. September 2015, 15:00 Uhr

4 DRITTMITTELBEDIENSTETE



4 DRITTMITTELBEDIENSTETE

An der Medizinischen Universität Wien ist an der Universitätsklinik für Klinische Pharmakologie / Allgemeine Verwaltung eine Stelle einer / eines vollbeschäftigten Sekretärin / Sekretärs – Drittmittel (gemäß Kollektivvertrag – Verwendungsgruppe IIIa) ehestmöglich (befristet bis 30. September 2016 mit Option auf Verlängerung) zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 1.897,60 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Aufgabengebiet: Allgemeine Sekretariatstätigkeit, Unterstützung bei Finanz- und Personalverwaltung, Administrative Organisation des Lehrbetriebes, Administration von klinischen Studien.

Berufserfordernisse: Matura oder gleichzuhaltende Qualifikation (vorzugsweise HAK), Teamfähigkeit, Organisationstalent, Belastbarkeit.

Gewünschte Qualifikationen: EDV-Kenntnisse, Englisch in Wort und Schrift.

Bei gleicher Qualifikation wird die Einstellung von Bewerbern/innen mit Erwerbsminderung gefördert.

Bewerbungen mit unterschriebenem Lebenslauf sind zu richten an:

Medizinische Universität Wien Universitätsklinik für Klinische Pharmakologie Währinger Gürtel 18-20 1090 Wien